

# wamit



september 2023 | ausgabe 108

## Impressum

### Nächste Ausgabe Nummer 109 · 23 erscheint am 1. Dezember 2023

#### Redaktionsschluss

1. November 2023

Beiträge bitte per E-Mail an [wamit@wasterkingen.ch](mailto:wamit@wasterkingen.ch)

Bilder bitte separat in Originalgrösse als JPG- oder Tiff-Dateien

#### Herausgeber

Gemeinde Wasterkingen

#### Redaktion

Redaktionskommission «wamit» / «hüntwanger infos»

#### Auflage

370 Exemplare

#### Erscheint

Viermal jährlich · März · Juni · September · Dezember

#### Druck

Offsetdruck Schurter, Eglisau

#### Papier

Hochweiss 100 % FSC

#### Kontakt

##### Redaktion:

E-Mail

[wamit@wasterkingen.ch](mailto:wamit@wasterkingen.ch)

##### Gemeindeverwaltung

Telefon

044 869 08 25

E-Mail

[gemeinde@wasterkingen.ch](mailto:gemeinde@wasterkingen.ch)

Internet

[www.wasterkingen.ch](http://www.wasterkingen.ch)

#### Titelbild

Die Vorstellung des Zirkus Balloni war für die Zuschauer und die Artisten ein grossartiges Erlebnis, welches in guter Erinnerung bleibt.  
Foto: Helena Schuler, 3. Sek.

## GEMEINDE

• Editorial	4 - 5
• Worte zur Bundesfeier von Barbara Steinemann	6
• Gemeindemitteilungen	8 - 10
• Einwohnerkontrolle	10 - 13
• Thema «Veränderungen bei der Deponie Bisig / Höhli	14 - 15
• Forstbetrieb Rafzerfeld	16

## MITTEILUNGEN INSTITUTIONEN / KOMMISSIONEN / VEREINE

• Chronikstube Wasterkingen	18
• Dorffäscht Hüntwangen	19
• Schule unteres Rafzerfeld	21 - 29
• Reformierte Kirche	30 - 31
• Katholische Kirche	31 - 32
• cantemus - Kirchenchor Rafzerfeld	34
• Samariterverein Hüntwangen-Wil	35
• Verein Spitex am Rhein	36 - 38
• Pro Senectute Kanton Zürich	40 - 41
• Pflegewohngruppe Rössli	42
• Dorfmuseum Hüntwangen	43
• Trachtengruppe Rafzerfeld	44
• Webstube Wil	45
• Pro Wasti	46 - 47
• Adventsmärt Wasterkingen	48
• Verschönerungsverein Hüntwangen	49
• Natur- und Vogelschutzverein	50 - 51
• Verein Kira	52 - 53
• Vitaswiss	54
• Musikverein Wil	56 - 59
• Turnverein Hüntwangen	60 - 61
• Frauen- und Männerriege Hüntwangen	62 - 63
• Armbrustschützen Verein Hüntwangen	64
• Schützen Rafzerfeld	65
• Pistolenclub Rafzerfeld	66

<b>AGENDA</b>	<b>63</b>
---------------	-----------



**Rolf Meyer**  
**Gemeindepäsident**  
**rolf.meyer@**  
**wasterkingen.ch**

## *Verantwortung, Solidarität und Engagement*

Liebe Wasterkingerinnen, liebe Wasterkinger

Die Bundesfeier, verbunden mit dem 175-jährigen Jubiläum unseres Bundesstaates, ist mit dem Erscheinen dieser Wamit-Ausgabe bereits wieder Geschichte. Eine Zeit, in der wir zusammenkommen, um unsere Werte und Errungenschaften zu feiern.

Die Organisation des gut besuchten Anlasses wurde erneut vom Volleyball-Club Wasterkingen übernommen. Dank des guten Wetters, welches nur kurz durch einen durchziehenden Regenguss unterbrochen wurde, konnte der Anlass traditionell in der Schützenstube abgehalten werden.

Im Namen der Gemeinde möchte ich hierfür den Organisatoren und allen beteiligten Freiwilligen noch einmal meinen herzlich Dank aussprechen. Ohne Euch und generell, ohne die Unterstützung von Vereinen, auf Basis privater Initiative oder Komitees, wird die Durchführung zunehmend schwieriger. Ich möchte (noch) nicht von einem Trend sprechen. Doch Fakt ist es, dass leider Feierlichkeiten in einigen Schweizer Gemeinden bereits im letzten Jahr wie auch in diesem Jahr abgesagt worden sind.

Unsere diesjährige Gastrednerin, SVP-Nationrätin Barbara Steinemann, hat es in ihrer Rede treffend formuliert. Sie hat mir die Rede freundlicherweise zur Veröffentlichung in dieser Wamit-Ausgabe zur Verfügung gestellt, da sie ohne Mikrofon akustisch nicht alle Besucher erreichte. Dadurch können alle, auch jene, die an der Feier nicht teilnehmen konnten, ihre prägnante Botschaft auf Seite 6 nachlesen. Ich meine, eine Kernaussage aus dem Schlusswort ihrer Rede, bring es auf den Punkt: *„Wer nicht mitregiert, der wird regiert. Wer nicht mitverwaltet, der wird verwaltet. Wer nicht mitbestimmt, über den wird bestimmt.“*

Unsere Gemeinde braucht engagierte Menschen, die bereit sind, ihre Zeit und Energie in die Weiterentwicklung unserer Gemeinde zu investieren. Das Ziel ist es, die Interessen und Belange der Bürgerinnen und Bürger zu vertreten, Entscheidungen zu treffen und unsere Zukunft aktiv mitzugestalten.

Mit diesem Ausdruck möchte ich Sie, meine geschätzten Leserinnen und Leser, unmittelbar ansprechen. Denn aus persönlichen Gründen hat unser Hochbauvorstand Ulrich (Ueli) Spalinger seinen Rücktritt aus dem Amt in Absprache und dem Einverständnis des Bezirksrates und dem Gemeinderat beantragt.



Seine berufliche Laufbahn war durch eine überwiegend analoge Kommunikationswelt geprägt. Er war oder ist von der rasanten Entwicklung im digitalen Bereich, je nach Betrachtungsweise glücklicher- oder unglücklicherweise, verschont geblieben. Diese Umstände und der Aufwand, das dafür notwendige Wissen zu kompensieren, wurde unterschätzt.

Aus Sicht der Gemeinde ein bedauerlicher, aber dennoch nachvollziehbarer Entscheid. Ich bedanke mich im Namen des Gemeinderates bei Ulrich Spalinger für die Offenheit im Prozess der Entscheidungsfindung, zum nun geplanten Amtsaustritt und dem deshalb bedauerlicherweise nur kurzen Engagement innerhalb der Behörde.

Vielleicht haben Sie bereits Ideen und Visionen, wie unsere Gemeinde noch lebenswerter und zukunftsfähiger werden kann und Sie möchten sich dafür einsetzen, dass die Interessen aller Bürgerinnen und Bürger gehört und berücksichtigt werden. Wir ermutigen Sie, den Schritt zu wagen und sich für ein Amt im Gemeinderat zur Wahl zu stellen. Wie John F. Kennedy anlässlich seines Amtsantritts sagte: „*Fragt nicht, was euer Land für euch tun kann – fragt was ihr für euer Land tun könnt...*“. Grosse Worte für ein grosses Land, welche sich aber genauso auf die Gemeindeebene herunterbrechen lassen. Kommen Sie deshalb unbedingt und unverbindlich auf meine Kollegen im Gemeinderat oder auf mich zu. Wir geben Ihnen gerne Auskunft zur Militzätigkeit innerhalb der Behörde - jetzt oder in Zukunft.

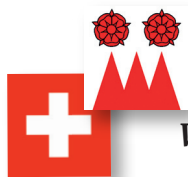
Die jeweilige Wamit-Ausgabe ist auch eine Plattform, in welcher Behördenmitglieder abwechselnd in der Rubrik «Thema» zu aktuellen Situationen Stellung beziehen oder Zusammenhänge von Vorgängen erklären. Vielleicht haben Sie sich auf einem Spaziergang gefragt, warum im aufkommenden Waldstück beim Bisig ein Teil mit einem Zaun versehen ist. Oder Sie fragen sich spätestens jetzt, weil dort Aktivitäten stattgefunden haben, über den Grund dafür. Markus Ott – Vorsteher Tiefbau & Werke bringt hierzu „Licht ins Dunkel“ und klärt in seinem Artikel auf Seite 12 darüber auf.

Abschliessend mein Wunsch, dass wir alle einen angenehmen Spätsommer und einen goldenen Herbst erleben dürfen, meinerseits mit der Erwartung auf viele Anfragen bezüglich des politischen Betriebes verbunden.

*Mit herzlichen Grüssen*  
*Ihr Gemeindepräsident, Rolf Meyer*  
*rolf.meyer@wasterkingen.ch*

PS: gerne nehme ich jederzeit per E-Mail Inputs, Anmerkungen oder andere Anliegen entgegen. Das Redaktionsteam erreichen Sie unter der E-Mail-adresse: [wamit@wasterkingen.ch](mailto:wamit@wasterkingen.ch).





## Worte zur Bundesfeier 2023 - Barbara Steinemann, Nationalrätin SVP

*Liebe Wasterkingerrinnen, liebe Wasterkinger*

Lassen Sie mich zuerst ganz herzlich Ihnen für die Einladung danken. Das ist mir natürlich eine besondere Ehre, heute Abend in einem so schönen, schön gepflegten Dorf zum Nationalfeiertag reden zu dürfen. Wenn wir heute am Geburtstag von der Schweiz zusammenkommen, tun wir das ohne Sorge und in Dankbarkeit gegenüber der Heimat. Viele Länder haben andere Zeiten erlebt, aber unser Gebiet ist seit rund 175 Jahren von militärischen Konflikten verschont geblieben. Andere Staaten können unberechenbar sein, die Schweiz ist es nicht, auf unsere Staatsidee ist Verlass.

Wenn wir zurückschauen, woher wir kommen, dann fällt uns dieses Jahr ein besonderes Jubiläum auf. Wir feiern 175 Jahre Bundesstaat Schweiz. Unsere Verfassung ist das Fundament, wo unsere ganze Staatsordnung darauf steht. Sie hat die Grundlage für Freiheit, Sicherheit und unseren Wohlstand gelegt.

Wer die Schweiz verstehen will, muss ihre Ursprünge erforschen, und diese Wurzeln liegen in den damaligen Zeiten.

Freiheit, Sicherheit und Wohlstand sind nie eine Selbstverständlichkeit. Heute nicht und damals nicht. Die Verfassung von 1848 hat die Schweiz für viele Jahre zur demokratischen Insel mitten im Europa der damaligen Monarchien und Diktaturen gemacht.

Misstrauisch und ablehnend haben diese auf die Schweiz geschaut, manchmal haben sie sogar mit einem militärischen Einmarsch gedroht. Sie haben es nicht gut ertragen, dass da ein Land mitten in Europa nach anderen, eigenen Werten lebt.

Unsere Vorfahren sind trotzdem konsequent ihren Weg gegangen. Unser Land hat bis heute eine sehr eigenständige Ausprägung. Es steht für etwas, und zwar markant. Heute steht die Schweiz dank den Anstrengungen und der Weitsicht von unseren Vorfahren an einem ganz

anderen Ort. Im Gegensatz zu anderen Flecken auf der Erde sind wir eine sichere Nation in Frieden, Freiheit und Wohlstand. Für diese Errungenschaften hat unsere Generation selber nie so hart sorgen müssen, darum sind sie uns manchmal viel zu wenig bewusst.

Der Weiterbestand von diesen Werten mahnt auch gegen Versuchungen. Wir sind weder internationale Macht noch Welt-Schiedsrichter des Rechts und der Moral. Die neutrale Schweiz, das Resultat einer militärischen Katastrophe, ist heute ein Angebot von Frieden und Sicherheit auf Vermittlung an die Welt. Wie soll ein Konflikt enden, wenn nicht durch Verhandlung? Nur der Unparteiische kann diese Rolle übernehmen.

Natürlich sind wir in der Schweiz nicht besser als unsere Nachbarn und der Rest der Welt. Bestenfalls sind wir anders: Wenn wir die gesamte staatliche und private Präsenz aufrechnen, stehen wir proportional gesehen in der Welt nicht schlecht da. Im Gegenteil: Auswanderung, Einwanderung, Welthandel, gute Dienste im diplomatischen Bereich und humanitäre Tätigkeit haben uns ein fast weltumspannendes Beziehungsnetz eingebracht. Eine solche Weltoffenheit sucht ihresgleichen.

Weltoffenheit und Solidarität in Denken und Handeln sind schon immer Teil der eidgenössischen Gesinnung gewesen, lange bevor daraus andere einen politischen Werbeslogan gemacht haben.

Und je unbeständiger und hektischer unser modernes Leben wird, desto wichtiger ist es, dass wir eine Heimat haben – auch als Gegenpol zu einer globalisierten Welt. Wir leben in einem wunderbaren, wohlhabenden, gut funktionierenden Land. Damit ist auch eine grosse Verantwortung verbunden. Denn mit einem Erbe kann man zweierlei machen: Man kann es verprassen, oder man es bewahren und weitergeben. Ich hoffe, dass wir die Kraft und die Weitsicht aufbringen, unsere schöne Schweiz mit ihrer stabilen Ordnung intakt der nächsten Generation zu übergeben.

# Brillantes Licht.



Elektroinstallation  
Solar / E-Mobilität  
ICT-Services  
Gebäudeautomation

Lassen Sie sich beraten  
**058 359 46 30 / [eglisau@ekztop.ch](mailto:eglisau@ekztop.ch)**

**EKZ Eltop AG**  
Filiale Eglisau  
Untergass 25  
8193 Eglisau





## Gemeinderat

**Gemeindekanzlei  
Wasterkingen  
Vorwiesenstrasse 172  
8195 Wasterkingen**

**Telefon 044 869 08 25**

**gemeinde@  
wasterkingen.ch**

**www.wasterkingen.ch**

**Montag 09.30 - 12.00  
14.00 - 18.00**

**Dienstag 09.30 - 12.00  
14.00 - 16.00**

**Mittwoch 09.30 - 12.00  
geschlossen**

**Donnerst. 09.30 - 12.00  
14.00 - 16.00**

**Freitag 09.30 - 12.00  
geschlossen**

## Abfallentsorgung

Der Gemeinderat erneuert den Vertrag mit der ERZ Entsorgung + Recycling Zürich für die Kehrrichtverwertung in der Anlage Hagenholz für die Jahre 2024 – 2028 mit einer jährlichen Einliefermenge von zirka 87 Tonnen zum Preis von CHF 110.- pro Tonne.

Dem Entsorgungsunternehmen Leib & Gut Umweltservice GmbH wird für den Verkauf von Kunststoff sammelsäcken im Volg Wasterkingen und der privaten Sammlung und Verwertung von Kunststoffen die Zustimmung mit Auflagen erteilt.

## Bauwesen

Der Gemeinderat erteilt die nachfolgenden baurechtlichen Bewilligungen:

- **Markus und Claudia Ott, Wasterkingen** – Erdsondenbohrung und Wärmepumpenanlage beim Wohnhaus an der Wasenackerstrasse, Anzeigeverfahren
- **Vollenweider Immobilien & Treuhand AG, Neerach** - Ersatz Ölheizung durch Luft-Wasser-Wärmepumpenanlage beim Mehrfamilienhaus an der Vorwiesenstrasse 177, Anzeigeverfahren
- **Patrick und Nicole Böni, Wasterkingen** - Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage an der Vorwiesenstrasse, ordentliches Verfahren
- **Sabine Frommenwiler, Egg** - Wärmepumpenanlage Luft / Wasser beim Wohnhaus an der Haldenstrasse, Anzeigeverfahren
- **Bau Projekt Team, Freienbach SZ** - Rückbau EFH und Neubau Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage, Im Stieg, ordentliches Verfahren

## Finanzen

- Der Gemeinderat bewilligt einen Kredit von CHF 8'946.50 für die Ausführung der Kanalreinigung und Kanal-TV-Aufnahmen als Grundlage für die weitere Projektbearbeitung Hochwasserschutz Unterdorfbach und Spitzgraben.
- Der Gemeinderat bewilligt einen Kredit im Sinne eines Kostendaches von CHF 8'000.- für die Überarbeitung des Qualitätssicherungshandbuchs und Unterlagen für die Selbstkontrolle der Wasserversorgung.

- Der Gemeinderat bewilligt einen Kredit von CHF 4'000.- im Sinne eines Kostendaches für die durch die Eigentümer beantragte Abklärung der Schutzwürdigkeit des inventarisierten Gebäudes an der Unterdorfstrasse 82.
- Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Revisionsbericht über die vom Kontrollorgan durchgeführte Finanztechnische Prüfung der Jahresrechnung 2022.
- Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Bericht über die vom Kontrollorgan durchgeführte KVG-Revision der Prämienübernahmen 2022 mit einem Nettoaufwand von CHF 10'312.35, welcher vom kantonalen Sozialamt gemäss Verfügung zurückerstattet wird.
- Der Gemeinderat nimmt Kenntnis über die von der Volkswirtschaftsdirektion festgelegten Beiträge an den Unterhalt der Gemeindestrassen 2023. Beitrag Wasterkingen CHF 82'098.12.
- Der Gemeinderat nimmt die Veranlagung der Grundstückgewinnsteuern für 4 Handänderungen ohne Steuer vor (Gewinn unter 5000 CHF oder Aufschub der Besteuerung infolge Erbfolge, Erbteilung). Ausserdem wird für eine Handänderung die Grundstückgewinnsteuer von CHF 76'753.- veranlagt.



## Gemeinderat

- Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom eingereichten Rücktrittsgesuch des Hochbauvorstehers Ulrich Spalinger. Nach der Vernehmlassung durch den Gemeinderat entlässt der Bezirksrat Bülach das Behördenmitglied auf den Zeitpunkt des Amtsantrittes seines Nachfolgers oder seiner Nachfolgerin.
- Der Gemeinderat genehmigt das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 21. Juni 2023 mit folgenden Beschlüssen und Feststellungen:
  1. Jahresrechnung 2022 der Politischen Gemeinde – Abnahme.
  2. Bruttokredit von 1.410 Mio. CHF für den Ersatz der Wasserleitung und die Sanierung der Abwasserleitungen und der Fahrbahn der Oberdorfstrasse und Unterdorfstrasse. - Bewilligung
  3. Anfrage im Sinne von § 17 Gemeindegesetz GG von Walter und Monika Bütikofer-Spühler betreffend «Leistungsvereinbarung» mit der Firma Leib & Gut Umweltservice GmbH – schriftliche und mündliche Antwort des Gemeinderates ohne weitere Diskussion.

## Liegenschaften

- Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der negativen Beurteilung des eingereichten Baugesuches für die Nutzungsänderung ausserhalb der Bau-

## AGENDA

09.09.2023

**Papiersammlung**

21.09.2023

**Sondermüll-Sammlung  
in Hüntwangen**

22.10.2023

**Nationalratswahlen**

30.10.2023

**Häckseldienst**

18.11.2023

**Papiersammlung**

26.11.2023

**Volksabstimmung**

zone des alten Schützenhauses vom Vereinslokal in eine Gelegenheitswirtschaft. Die kantonale Amtsstelle kann keine Ausnahmegewilligung nach Raumplanungsgesetz in Aussicht stellen, wenn die geplante Nutzung grössere Auswirkungen auf Raum und Umwelt vorsieht. Die Behörde hat das Gesuch entsprechend revidiert und neu eingereicht.

- Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Kündigung des Mietvertrages der Erdgeschosswohnung an der Chrätzlistrasse. Der Mieter wurde auf sein Gesuch hin per 1. August 2023 aus seinem Vertrag entlassen, da auf diesen Termin kurzfristig ein neuer Mietvertrag mit Nadia Ritter, Flaach, abgeschlossen werden konnte. Die freie Wohnung wurde im Anschlagkasten und auf der Website publiziert.

### Verschiedenes

- Die von der Jagdgesellschaft Wasterkingen vorgelegte Abgangsplanung von Rehwild für die Jagdperiode 2023 / 2024 wird vom Gemeinderat zustimmend zur Kenntnis genommen: Bestand 50 Tiere, geplanter Abgang 26 – 31 Tiere.
- Der Gemeinderat erteilt auf Gesuch an zwei Antragsteller einen Waffenwerbsschein für die Übernahme der Armeebewaffnung.

## Einwohnerkontrolle

### Einwohnerbestand

**Der Einwohnerbestand betrug per 31. Juli 2023 573**

Stimmberechtigte Männer 214

Stimmberechtigte Frauen 209

**Total Stimmberechtigte 423**

Ref. Stimmberechtigte (Volljährige CH) 217

Kath. Stimmberechtigte (Volljährige CH) 57

Andere (Volljährige CH) 149

**Aus Datenschutzgründen werden nur 'Geschäftsfälle' publiziert, wozu die betroffenen Personen ihr Einverständnis gegeben haben.**

### Zugezogen

01.06.2023 **Menzi-Wicki Kevin & Bettina mit Dario**, zugezogen von 8193 Eglisau ZH



31.07.2023 **Casanova, Andreas**, zugezogen von 8182 Hochfelden ZH  
31.07.2023 **Lutz-Albrecht, Vera**, zugezogen von 8182 Hochfelden ZH

## Weggezogen

31.05.2023 **Kopciuch, Mariusz**, weggezogen nach 5330 Bad Zurzach AG  
30.06.2023 **Schwarz-Joray, Klara**, weggezogen nach 5246 Scherz AG  
30.06.2023 **Rutschmann, Michael**, weggezogen nach 8180 Bülach ZH  
31.07.2023 **Wegmann, Nicolás**, weggezogen nach 8708 Männedorf ZH  
31.07.2023 **Gabriel, Harald**, weggezogen nach Deutschland

## Todesfälle

**Hutmacher-Jiang, Bruno**, geb. 19.05.1949, gest. 19.05.2023  
**Rutschmann-Rhyner, Edwin**, geb. 01.02.1930, gest. 11.06.2023

## Gratulationen

80. Geburtstag  
05.10.2023 **Imhof, Peter**, Stockenstrasse 23

**Dem Jubilaren  
wünschen wir einen  
schönen Festtag und  
für die Zukunft alles  
Gute und beste  
Gesundheit.**

*Einwohnerkontrolle  
Wasterkingen  
Redaktionsteam und  
Gemeinderat*

Es wurden folgende Fundgegenstände auf der Gemeindeverwaltung abgegeben:

- **1 Paar Kinderhandschuhe**
- **1 Hundeleine**
- **1 Hörbuch**

Die Gegenstände können, sofern diese genau beschrieben werden, bei uns zu den normalen Schalteröffnungszeiten abgeholt werden. Sollten die Fundgegenstände nicht bis spätestens 31. Dezember 2023 abgeholt worden sein, werden diese dem Finder übergeben oder nach Rücksprache mit diesem vernichtet. Gefundene Schlüssel werden fachgerecht entsorgt.

## Fundbüro

## Kaliumiodid – Verteilung von Jodtabletten: eine vorsorgliche Schutzmassnahme

In der Schweiz erhalten alle Personen, die im Umkreis von 50 km um die Schweizer Kernkraftwerke wohnen, vom Bund kostenlos eine Packung Jodtabletten (Kaliumiodid 65 SERB Tabletten). Dies ist eine vorsorgliche Massnahme. Im Falle eines schweren Kernkraftwerkunfalls verhindern diese Tabletten, dass radioaktives Jod in die Schilddrüse aufgenommen wird und sich Schilddrüsenkrebs entwickelt. In den Gebieten ausserhalb des 50-Kilometer-Bereichs lagern die Kantone genügend Jodtabletten, um die Bevölkerung falls nötig rechtzeitig damit versorgen zu können.

Seit rund 10 Jahren werden die Jodtabletten in einer violetten Packung abgegeben, zuvor wurden sie in einer roten Packung verteilt. Da das Haltbarkeitsdatum der violetten Tabletten bald erreicht wird, verteilt der Bund ab Herbst 2023 neue Jodtabletten in einer orangenen Packung. Diese alten Jodtabletten können in Kleinmengen (bis zu 10 Packungen) einfach in einer Apotheke oder Drogerie kostenlos zurückgegeben werden. Betriebe und öffentliche Einrichtungen mit Beständen über 10 Packungen werden separat über die Möglichkeiten zur Rückgabe alter Jodtabletten informiert.

**Wichtig: Die Tabletten sind für den Notfall bestimmt und dürfen nur auf Anordnung der Behörden eingenommen werden! Im Ereignisfall wird die Bevölkerung entsprechend alarmiert und informiert.**



## 30 Jahre Interessengemeinschaft Kehrichtsackgebühr ZU - IGKSG

**Die Interessengemeinschaft Kehrichtsackgebühr Zürcher Unterland (IGKSG) kann dieses Jahr auf ihr 30-jähriges Bestehen zurückblicken. Das berechtigt oder verpflichtet zu einem Rückblick über die Vergangenheit.**

Die IGKSG ist ein Zusammenschluss von insgesamt 41 Gemeinden (Stand September 2022), welche seit dem 01.04.1993 einen einheitlichen Abfallgebührensack verwenden. Durch diesen Zusammenschluss können administrative Aufwände klein gehalten werden und die grössere Stückzahl erlaubt es, die Kehrichtsäcke günstiger zu produzieren. Das grosse Einzugsgebiet bietet den Konsumenten die Möglichkeit, die Gebührensäcke in möglichst vielen Detailhandelsgeschäften auch ausserhalb der eigenen Wohngemeinde zu beziehen.

Von all diesen Vorteilen profitieren die Zürcher Unterländer dank der Pionierarbeit von Paul Röthlisberger und seiner damaligen Sachbearbeiterin und späteren Geschäftsstellenleiterin Esther Dunst, die am 30.10.1991 mit der Projektgruppe SABü 93 starteten, um den parlamentarischen Auftrag, die Sackgebühr in der Stadt Bülach einzuführen, umzusetzen.

Hintergrund dieses Auftrags war, dass der Zürcher Gemeinderat die Einführung einer Kehrichtsackgebühr in der Stadt Zürich beschloss und den 52 Vertragsgemeinden der Kehrichtregion Zürich anbot, den Züri Kehrichtsack zu übernehmen. Die dann zumal geltenden Gebühren waren jedoch bereits festgelegt und man war der Meinung, diese seien nicht kostendeckend. Das führte dazu, dass

die Mehrheit der angefragten Gemeinden diesbezüglich auf eine Zusammenarbeit mit der Stadt Zürich verzichtete. So schlossen sich die Stadt Bülach und die an einer gemeinsamen Sackgebühreneinführung interessierten Gemeinden Eglisau, Glattfelden, Hüntwangen, Wasterkingen, Buchberg, Wil und Rafz mit rund 25'000 Einwohnern zusammen und erarbeiteten unter dem Namen Projektgruppe SABü 93 ein Rahmenmodell über die Struktur eines "Sackgebührenzweckverbands".

Das Sekretariat wurde durch das Gesundheits- und Umweltschutzamt der Stadt Bülach, vertreten durch den Projektleiter Paul Röthlisberger und dessen Mitarbeiterin Esther Dunst, geführt. Die Rechnungs- und Kontrollstelle hatte die Stadt Bülach inne und wurde nach einigen Jahren von der Stadt Kloten abgelöst. Die Öffentlichkeitsarbeit zur Einführung der Kehrichtsackgebühr übernahm schon bald das Umweltberatungsbüro Atlantis AG, weil der Aufwand dafür die Kapazität der Projektgruppe SABü 93 überstieg. Die Hauptarbeit blieb in den Händen der Projektgruppe. So berechnete sie die gemeindespezifischen Sackgebührenpreise, erarbeitete das Reglement für die IGKSG, ermittelte den Verwaltungsaufwand etc.

An der Pressekonferenz vom 29.10.1992 wurde im Goldenen Kopf in Bülach über das endgültige Konzept der IGKSG und die Einführung der Sackgebühr auf den 01.04.1993 orientiert. Frau Ilse Kaufmann, Stadträtin von Bülach, hatte den Vorsitz inne und Paul Röthlisberger wurde als Geschäftsleiter IGKSG vorgestellt.

"Es herrschte eine regelrechte Goldgräberstimmung", erinnert sich Willi Bleiker, heutiger Stadtschreiber von Opfikon und einstiger Wegbegleiter als Abfallbeauftragter, an die Anfangszeiten. Mit der Idee einer Sackgebühr rückte das Abfallwesen plötzlich in den Fokus und die Kosten für Entsorgung und Verbrennung des Kehrichts wurden transparent. Die Gemeinden begannen sich auszutauschen und man träumte gar von einer gemeindeübergreifenden Altstoffverwertung. Eine Ausweitung auf andere Fraktionen kam jedoch bis

heute nicht zustande, weil sich die Entsorgungs- und Kehrichtsackregionen unterscheiden.

Durch den kostenpflichtigen Gebührensack achtete die Bevölkerung fortan vermehrt auf die ordentliche Abfalltrennung, um so bares Geld zu sparen. Dank der daraus resultierenden, geringeren Abfallmenge konnte die Sammelfrequenz vielerorts von zweimal auf einmal wöchentlich reduziert werden. Mit der Einführung des neuen Gebührensacks war die Arbeit der IGKSG jedoch nicht getan. Es musste in Zusammenarbeit mit dem Sackhersteller ein ganzes Logistiknetz für den Handel und den Vertrieb aufgebaut werden. Auch der Detailhandel hatte sich als Verkaufsstelle der Sackrollen mit dem Thema Abfall zu befassen.

Anfangs startete man mit dem Sackhersteller Top Pac AG und plante einen schwarzen Sack mit 5-10cm grossen Punkten als "poppige" Aufmachung. Das heutige Logo setzte sich aber schnell durch. Über die Jahre hat die Sackfarbe von schwarz auf grau gewechselt - bei unverändertem Logo. Und auch der Anteil an Rezyklat, also von wiederverwertetem Material, erhöhte sich von 70 auf derzeit 80%. Reduziert hat sich dafür der Verkaufspreis von damals CHF 2.43 für einen 35-Litersack auf heute CHF 1.65. Die Gebührensenkungen der Vergangenheit sind der veränderten Zusammensetzung des Kehrichts mit vermehrten, leichten Verpackungsmaterialien und dem verbesserten Recycling-Verhalten der Konsumenten zu verdanken.

Ab dem 18.01.2001 übernahm die Stadt Opfikon die Geschäftsstelle damals mit Regula Mäder als Vorsitzende und Willi Bleiker als Geschäftsführer. Heute sind die Herausforderungen nicht mehr so spektakulär. Primär geht es darum, die Preise regelmässig zu prüfen und die Gemeinden bei Fragen zu unterstützen oder sich unter den Gemeinden an der jährlichen Vollversammlung auszutauschen, ergänzt Bruno Maurer, Stadtrat von Opfikon und Präsident der IGKSG, und ergänzt: "Wir begrüßen den Austausch untereinander sowie die Aufnahme weiterer, an diesem Zusammenschluss interessierter Gemeinden".



**Markus Ott**  
**Ressortvorsteher**  
**Tiefbau und Werke**

## Veränderungen bei der Deponie Bisig / Höhli

Auf Parzelle Kat.-Nr. 1175 der Gemeinde Wasterkingen wurde bis in die frühen 30er Jahre Kies abgebaut. Vermutlich seit Mitte der 1930er Jahre und bis zirka 1965 wurde am Standort eine reguläre Gemeindedepoie betrieben, erst danach wurden die in der Gemeinde anfallenden Hausabfälle in der KVA verbrannt. Nach dieser Zeit wurde die «Grube» noch als Sammelplatz für Alteisen und teilweise für Bauschutt genutzt. Weil am Standort unerwünschte Abfälle vermutet wurden, wurde die Deponie als belasteter Standort und als untersuchungsbedürftig eingestuft. Diese Untersuchung konnte in der Zwischenzeit durchgeführt und abgeschlossen werden. Der Abschlussbericht der Untersuchungsfirma lautet: Basierend auf der durchgeführten Gefährdungsabschätzung handelt es sich beim Standort «Bising / Höhli» um einen weder überwachungs- noch sanierungsbedürftigen Standort. Der Standort konnte somit aus der Untersuchungspflicht entlassen werden.

Zu der Vermeidung von wilden Deponien nach der Schliessung der Alteisen-sammelstelle wurde der Platz gegen den Flurweg hin eingezäunt und wird gegenwärtig noch als Umschlagplatz für kleine Mengen Strassenkies durch die Gemeinde genutzt, bleibt aber für das Deponieren von Abfallstoffen weiterhin

*«Bising / Höhli» ist laut Untersuchungsbericht weder überwachungs- noch sanierungsbedürftig*



geschlossen. Im Gelände befinden sich auch noch behauene Sandsteinplatten und Natursteinplatten welche vermutlich vom Friedhof stammen. Die Steinplatten dienten früher zur Grabumrandung.

Zudem ist das Gelände teilweise mit Neophyten belastet (u.a. mit dem hochgiftigen Riesenbärenklau). Bereits 2008 hat der damalige Kreis-Förster die Gemeinde informiert, dass die Bestockung im Perimeter der Grube «Bising / Höhli» in wenigen Jahren zu Wald einwachsen wird. Zudem hat er auf das ökologische Potenzial der Fläche im Zusammenhang mit der Nagelfluhwand und dem eichenreichen Wald oberhalb hingewiesen. Wie angekündigt ist die Fläche inzwischen zu Wald eingewachsen und der Eichenwald oberhalb wird heute als lichter Wald gepflegt. Eine Erweiterung des lichten Waldes bis zum Flurweg kann durch kantonale Naturschutzgelder finanziert werden. Damit ergeben sich für die Gemeinde Synergien für die forstrechtlich geforderte Herstellung des rechtmässigen Zustandes. Für die Gemeinde Wasterkingen ist es ein Anliegen, dass zumindest ein beschränkter Kiesumschlag (ca.12

m<sup>3</sup>, u.a. für Waldstrassen) weiterhin möglich bleibt. Anlässlich einer Begehung vor Ort mit Verantwortlichen des Forstreviers des Kantons und der Gemeinde konnte folgendes Vorgehen vereinbart werden.

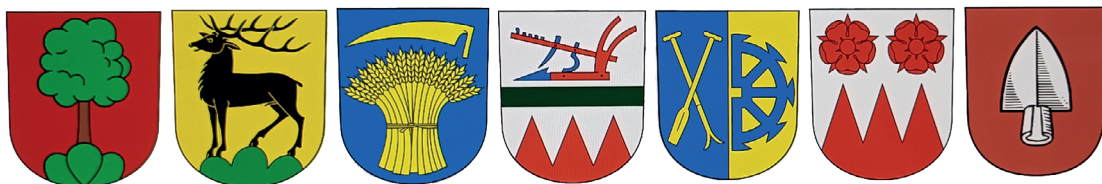
Bis Ende Oktober 2023 soll das Metalltor und der noch vorhandene Zaun entfernt werden.

das Gelände wird soweit möglich von waldfremden Materialien befreit. Anschliessend wird gemeinsam mit dem Forstrevier und der Fachstelle «Lichter Wald» ein Holzschlag angezeichnet und im Spätherbst ausgeführt. Gleichzeitig soll die Neophytenbekämpfung in Angriff genommen werden.

Parallel dazu werden weitere waldfremde Materialien durch die Gemeinde Wasterkingen entsorgt. Im Frühjahr 2024 soll das Resultat begutachtet und die weitere Pflege und die weitere Nutzung des Platzes sowie der Umfang für den Kiesumschlag besprochen werden.



*Im 19. Jahrhundert ursprünglich als imposante Zierpflanze aus dem Kaukasus eingeführt, hat sich der Riesenbärenklau längst auch bei uns in der freien Natur ausgebreitet. Das Problem: Die Pflanze ist sehr giftig, schon minimaler Kontakt kann ernste gesundheitliche Folgen für Mensch und Tier haben.*



## Forstbetrieb Rafzerfeld

### Forstbetrieb Rafzerfeld - Bestätigung Standort Hüntwangen

Die fünf Gemeinden Eglisau, Hüntwangen, Rafz, Wasterkingen und Wil ZH des Rafzerfeldes sowie die beiden Schaffhauser Gemeinden Buchberg und Rüdlingen haben sich dazu entschieden, ein gemeinsames Forstrevier über die Kantonsgrenze hinaus zu bilden. Die Stimmberechtigten der Gemeinden haben dem Zusammenschluss in der Zwischenzeit zugestimmt.

Der neue Forstbetrieb Rafzerfeld wird ab 1. Januar 2024 mit seiner Tätigkeit als neue interkommunale Anstalt (IKA) beginnen. Die Planungen und Vorbereitung des designierten Vorstands und der Betriebsleitung laufen auf Hochtouren.

Als neuer möglicher Standort für den Werkhof wurde das Mehrzweckgebäude der Schulgemeinde unteres Rafzerfeld (SUR) in Hüntwangen, Wolfhagstrasse 2, geprüft. Die Abklärungen ergaben, dass sich der Standort sehr gut für den neuen Forstbetrieb Rafzerfeld eignet. Aus diesem Grund hat der Vorstand entschieden, die Räumlichkeiten des ehemaligen Lehrschwimmbeckens an der Wolfhagstrasse 2 in Hüntwangen für den Forstbetrieb von der SUR zu mieten. Zusätzlich wird auf dem jetzigen Parkplatz hinter der MZG eine Einstellhalle für die Forstfahrzeuge erstellt.

Es fanden bereits mehrere Besprechungen zwischen dem Forstbetrieb Rafzerfeld und der SUR statt. Die SUR ist einverstanden, die Räumlichkeiten dem neuen Forstbetrieb Rafzerfeld im Mietverhältnis zu überlassen. Die genaueren Details sind noch in Abklärung.

Das Baugesuch an das Bauamt Hüntwangen für den Um-/Einbau des Werkhofes von Seiten Forstbetrieb Rafzerfeld wurde bereits eingereicht.

Bis zur Fertigstellung der Umbauarbeiten wird der Forstbetrieb Rafzerfeld zwei alte Schulzimmer an der Wolfhagstrasse 2 in Hüntwangen als Provisorium nutzen. Der Vorstand und die Betriebsleitung des Forstbetriebs Rafzerfeld sind überzeugt, mit dem Standort in Hüntwangen eine langfristige und zweckmässige Lösung gefunden zu haben. Sie bedanken sich für die tolle Zusammenarbeit mit der SUR.



## Haben Sie Fragen zu Themen betreffend AHV/IV oder Unfallversicherung?

Nützliche Informationen erhalten Sie unter den jeweiligen Internetadressen.  
Vielleicht auch die Antwort, die Sie suchen?

### «Ich will von der AHV eine Vollrente. Was ist dafür notwendig?»

Die Antwort finden Sie hier:  
[www.svazurich.ch/renten](http://www.svazurich.ch/renten)

SVA Zürich

### «Studierende und AHV? Mindestbeitrag oder mehr?»

Die Antwort finden Sie hier:  
[www.svazurich.ch/studierende](http://www.svazurich.ch/studierende)

SVA Zürich

### «Ab wann muss ich für meinen Babysitter AHV-Beiträge zahlen?»

Die Antwort finden Sie hier:  
[www.svazurich.ch/beitraege](http://www.svazurich.ch/beitraege)

SVA Zürich

### «Mit 68 an der Arbeit – muss ich trotzdem AHV-Beiträge zahlen?»

Die Antwort finden Sie hier:  
[www.svazurich.ch/rentenalter](http://www.svazurich.ch/rentenalter)

SVA Zürich

### «Was bietet mir die IV-Stelle, wenn ich keine Rente will?»

Die Antwort finden Sie hier:  
[www.svazurich.ch/iv](http://www.svazurich.ch/iv)

SVA Zürich

### «Können wir die Unfallver- sicherung für die gemeinsame Reinigungskraft teilen?»

Die Antwort finden Sie hier:  
[www.svazurich.ch/uvg](http://www.svazurich.ch/uvg)

SVA Zürich



**Doris und Heinz  
Blaser-Spühler**

**Chronikstube  
Wasterkingen**

**Doris und Heinz  
Blaser-Spühler  
Im Scheiehaag 24  
8195 Wasterkingen**

**Telefon 044 869 18 17**

**chronikstube.  
wasterkingen@  
bluewin.ch**

*Stolz steht der Metzger  
vor seinem Arbeitsort,  
dem Metzghüsli/  
Sprützehüsli.  
Ins Auge sticht der ge-  
meindeeigene Anschlag-  
kasten am Eingangstor  
des Sprützehüsli; da-  
mals der einzige offi-  
zielle Anschlagort,  
denn ein Gemeindehaus  
gab es in unserem Dorf  
erst ab 1971.*

## **Vor 170 Jahren Bau von Metzghüsli / Sprützehüsli**

Per 1. August 1853 erhielt Wasterkingen erstmalig ein Metzgpatent vom Regierungsrat. Bis dahin teilte unser Dorf das Recht auf Metzgerei mit der Gemeinde Hüntwangen.

Es wurde sofort mit dem Bau des kombinierten Metzghüsli / Sprützehüsli begonnen.

Anfang 1854 konnte der Schlachtbetrieb aufgenommen werden.

Obwohl es nun ein offizielles Metzgebäude im Dorf gegeben hat, konnte die private Störmetzgerei weiterhin durchgeführt werden.

Der Schlachtbetrieb im Metzghüsli wurde an die 150 Jahre aufrecht gehalten. Die immer strenger werdenden Auflagen der kantonalen Gesundheitsbehörden führten dazu, dass die dörflichen Schlachträume nicht mehr genutzt werden konnten. Einzelne Landwirtschaftsbetriebe richteten ab dann eigene Fleischverarbeitungsräume auf ihrem Hof ein.

Ab den 1950er Jahren wurde die Metzg auch als Verkaufsraum von Wurst- und Fleischwaren benutzt: Metzger Fritz Rüeger aus Wil kam jeweils dienstags und samstags vormittags mit Frischfleisch ins Dorf. Als Extra-Angebot konnten jeweils auch Fleischbestellungen aufgegeben werden. In den 1980er Jahren wurde dieses Angebot dann noch für kurze Zeit im nebenan liegenden Schulhauskeller aufrecht erhalten.

Beim Neubau 1853 hat sich angeboten, im gleichen Gebäude auch ein Raum für das Feuerwehrmaterial einzurichten. Denn hinter dem Metzghüsli befand sich der mittlere Feuerweiher unseres Dorfes, der gespiesen wurde vom Überlauf des "Chilebrunnens."

Im Laufe dieser langen Zeit war es natürlich notwendig, dass das Gebäude immer wieder mit Reparaturen und Erweiterungen in Stand gehalten werden musste. Erwähnenswert war im Gemeinderatsprotokoll vom 2.2. 1868 die Anschaffung eines zweiten Metzg-Schlüssels, der dann beim Schmied im Unterdorf in Auftrag gegeben wurde.



# HERZLICH WILLKOMMEN !

## Liebe Wasterkingerinnen und Wasterkinger

Endlich ist es so weit. Unsere Vereine und Aussteller sind bereit – Hüntwangen ist geschmückt und dekoriert – Wir erwarten Sie!

**Alle Infos finden Sie im Festführer, den Sie per Post erhalten haben oder unter [www.dorrfest-huentwangen.ch](http://www.dorrfest-huentwangen.ch).**

16 Festwirtschaften und Bars mit Live acts, u.a. Bavaria Partyband Rundumadum, DJ Jovi (Profi-DJ in Hüntwangen aufgewachsen), Ignition (Rock), «das DuOh», Jojo Carpenter Boogie Woogie und viele mehr erwarten Sie. Zudem ein Kinderkarussell, Konzerte von Musikvereinen, Wein-Degustationen, Kut-schenfahrten, Rundflüge, Traktoren-Corso, Vernissagen, ... Was und wo genau entnehmen Sie dem Festprogramm.

Wir danken unseren Sponsorinnen und Sponsoren und allen insgesamt über 50 Vereinen und Ausstellerinnen und Ausstellern, die sich beteiligen. Und Ihnen, liebe Gäste, für den Besuch.

Hüntwangen feiert selten (letztes Dorffest 2004), wenn, dann aber richtig und unvergesslich, lassen Sie sich das nicht entgehen, wir heissen Sie willkommen!

*Ihr Fest OK*

## Shuttelservice für das Rafzerfeld:

Zwei Kleinbusse bringen Sie gratis und bequem nach Hause im ganzen Rafzerfeld, am Freitag von 21.00 bis 02.00 Uhr, am Samstag von 21.00 bis 04.00 Uhr.

### Haltestellen

Hüntwangen, Dorf - Wil, Gemeindehaus, - Rafz, Post, - Rüdlingen, Gemeindehaus, - Buchberg, Volg, - Eglisau, Viehmarkt - Wasterkingen Gemeindehaus,

Der Bus fährt, sobald sich einige Gäste an der Bushaltestelle Hüntwangen-Dorf eingefunden haben. Die Haltestellen werden nach dem Bedarf der Gäste angefahren.





# Ich bin für Sie da in Wasterkingen.

**Patrick Böni**, Versicherungs- und Vorsorgeberater  
T 044 872 30 22, [patrick.boeni@mobilier.ch](mailto:patrick.boeni@mobilier.ch)

**Generalagentur Bülach**  
Max Suter

Kasernenstrasse 11  
8180 Bülach  
T 044 872 30 30  
[buelach@mobilier.ch](mailto:buelach@mobilier.ch)

[mobilier.ch](https://mobilier.ch)

**die Mobiliar**

1367845



## Schulpflege

**Bettina Marti**  
**Schulpflege**

**Schule Untereres**  
**Rafzerfeld SUR**

**Schützenhausstr. 16**  
**8195 Wil**  
**044 869 90 40**

**schulverwaltung@**  
**schule-ur.ch**  
**www.schule-ur.ch**

**Mo. 8.30 - 12.00 und**  
**13.30 - 16.30 Uhr**  
**Di. 8.30 - 12.00 Uhr**  
**Mi. geschlossen**  
**Do. 8.30 - 12.00 und**  
**13.30 - 16.30 Uhr**  
**Fr. geschlossen**

## Vorwort der Schulpflege

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Das neue Schuljahr ist zwar erst wenige Tage alt und doch ist es schon voll im Gange. Dennoch möchte ich zu Beginn gerne nochmals auf die letzten Wochen des vergangenen Schuljahres blicken.

Das Landbüel verwandelte sich im Juni in eine Zirkuswelt, bei der jede und jeder – von Kindern über Eltern bis hin zu unseren Mitarbeitenden – ein Teil des grossen Ganzen waren und so für die Bevölkerung drei grandiose Zirkusvorstellungen entstanden sind.

Ein grosses Dankeschön an die Arbeitsgruppe, allen Mitarbeitenden, dem Elternrat mit seinen unterstützenden Helfern sowie dem gefragtesten Mann der Woche, unserem Hauswart im Landbüel, Markus Wyniger. Es war schön zu sehen, wie man sich voll und ganz auf den anderen verlassen konnte und so allen ein bleibendes Erlebnis ermöglichte. Einen ausführlichen Bericht mit Fotos finden Sie weiter hinten.

Und kurz nach dem Schuljahres-Highlight war er dann auch schon da: Der letzte Schultag. Für die Allermeisten ein freudiger und lang ersehnter Tag. Aber auch der Tag, an dem unsere Grössten zum letzten Mal als Schülerinnen und Schüler zu uns ins Schulhaus kamen. Es ist alle Jahre schwierig, diese nach meist 11 Jahren an der SUR in die grosse Welt zu entlassen. Wenn es sich dann auch noch um eine solch empathische und hilfsbereite Abschlussklasse wie dieses Mal handelt, dann erschwert es dies zusätzlich. Im Wissen darum, dass sie alle eine Anschlusslösung gefunden haben, wünschen wir ihnen das Allerbeste für ihre Zukunft.

Natürlich möchte ich es nicht versäumen, allen Mitarbeitenden, welche uns auf Ende Juli verlassen haben, herzlich für ihren Einsatz an unserer Schule zu danken.

Unsere Schulleitung hat einmal mehr grosses Engagement bewiesen, sodass alle offenen Stellen für das Schuljahr 2023/24 bereits im April wunschgemäss besetzt waren. Einzig die Stelle der Sekundarlehrperson für die 1. Sek war auch Ende Juni noch immer vakant, sodass Plan B ran musste. Dank der grossen Flexibilität unseres Sek-Teams sowie der Unterstützung der Schule Rafz, ist es uns gelungen, fast alle Lektionen untereinander aufzuteilen. Vielen herzlichen Dank allen, welche dies im Sinne unserer Schülerinnen und Schüler möglich machen und gezeigt haben, wie Teamwork funktioniert. Das ist eine grosse Freude!

Alle neuen Lehrpersonen und Schülerinnen und Schüler heisse ich im Namen der Schulpflege herzlich willkommen und wünsche viele freudvolle und lehrreiche Erfahrungen bei uns an der SUR.

Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, einen farbenfrohen, warmen Herbst mit vielen geselligen Dorffesten im Rafzerfeld.

## Aus der Schulraumplanung

### *Carina Bertenghi, Schulpflege*

An diesem Sonntag, dem 3. September 2023, stimmen unsere Nachbarn aus Rafz über den nötigen Kredit für eine gemeinsame Sekundarschule Rafzerfeld ab. Obwohl auch uns das Resultat noch nicht bekannt ist, so blicken wir diesem Tag positiv entgegen. Insbesondere, da die Gemeindeversammlung dem vorberatenden Geschäft einstimmig zugestimmt hat.

Getragen von diesem Optimismus möchten wir Ihnen gerne die nächsten Schritte erläutern und uns insbesondere der Frage «Was passiert mit den Schulhaus-Liegenschaften?» widmen.

Bei einem JA aus Rafz werden unsere Sekundarschülerinnen und -schüler ab Sommer 2026 in Rafz zur Schule gehen. Das führt dazu, dass die Schulanlage Landbüel, welche aktuell als unser Sekundarschulhaus genutzt wird, leer stehen wird. Dieser Platz soll darum spätestens ab Sommer 2027 durch eine zentrale Primarschule genutzt werden. Damit unsere Primarschülerinnen und -schüler ins Landbüel einziehen können, müssen die Gebäude und Aussenanlagen saniert und für die zukünftige Nutzung punktuell ausgebaut werden.

Auch das Kindergartengebäude in Wil wird weiter von der Schulgemeinde genutzt. Der Kindergarten sowie deren Aussenanlage werden dafür bedarfsgerecht saniert, optimiert und besser bespielbar

gemacht, sodass diese für unsere Jüngsten den nötigen Raum und Platz bieten

Abgerundet wird unser Angebot mit dem Mehrzweckgebäude Hüntwangen, welches künftig multifunktional genutzt werden soll. Als Raum für projektorientierte sowie ausserschulische Tätigkeiten der SUR (bspw. Musikschule, Sportunterricht/-tage, Projektwochen) dient das Gebäude als optimale Ergänzung zum Kindergarten sowie der Primarschule.

Der Brandschutz und die Sicherheit werden in allen genannten Liegenschaften den aktuellen Vorgaben angepasst. Ebenso werden auch energetischen Aspekten sowie der Barrierefreiheit Rechnung getragen.

Die Dorfschulhäuser in Hüntwangen, Wasterkingen und Wil wie auch das Turnhallengebäude Wasterkingen werden im Anschluss an den Umzug den betreffenden Gemeinden ins Eigentum zurückgegeben. Dadurch verringern sich für die SUR die Liegenschaftsaufwendungen. Gleichzeitig erhalten die Gemeinden ihre Gebäude zurück, welche sie künftig selbst individuell und bedarfsgerecht nutzen können.

Die Schulpflege ist davon überzeugt, dass mit der ausgearbeiteten Gesamtschulraumplanung eine optimale Lösung gefunden wurde, von welcher alle Beteiligten profitieren. Nutzen wir die sich bietende Gelegenheit, unseren Schülerinnen und Schülern sowie Mitarbeitern ein zukunftsgerichteter und optimierter Schulbetrieb zu ermöglichen!

Der nötige Rahmenkredit wird im November dieses Jahres zur Abstimmung gebracht. Vorgängig, am 23. Oktober 2023, findet in der Turnhalle Landbüel um 19.30 Uhr eine Infoveranstaltung statt. Der Abend bietet allen Interessierten die Möglichkeit, sich aus erster Hand zu informieren und offene Fragen zu stellen. Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen!

# Schulleitung

Matthias Meyer, Schulleitung SUR

## **Drei Gemeinden. Unsere Schule. Bildung hoch drei – Wer zusammenarbeitet potenziert!**

Geschätzte Leserin, geschätzter Leser

Das neue Schuljahr ist erst ein paar Wochen alt! Wir dürfen sicherlich sagen, dass uns der Schulstart wiederum gut gelungen ist. In den einzelnen Schulhäusern wurden die Schülerinnen und Schüler nach den verdienten Sommerferien mit Ritualen wieder herzlich willkommen geheissen. Für einige bedeutete der erste Schultag nach den Ferien auch erstmals in den Kindergarten zu gehen, neu die erste Klasse zu besuchen, nun bei neuen Lehrpersonen in der Mittelstufe zu sein oder aber im Landbüel in der ersten Sek den wohl letzten Abschnitt der obligatorischen Schulzeit in Angriff zu nehmen. Wir wünschen ihnen und auch allen anderen Schülerinnen und Schülern einen guten Start, viel Spass und erfolgreiches Lernen. Als Schule sind wir davon überzeugt, dass sich die Kinder, Jugendlichen und auch die Eltern rasch bei uns gut aufgehoben fühlen.

Zum ersten Mal werden einige Leserinnen und Leser dieses Mitteilungsblatt als Ehemalige der SUR lesen – wir wünschen euch im neuen Lebensabschnitt, sei es an einer weiterführenden Schule oder in der Berufslernlehre, viel Freude und Erfolg!

Phasenweise schwelgen wir aber auch noch in den wunderbaren Erlebnissen vor den Sommerferien. Die Präsentationen der Projekte der Schülerinnen und Schüler aller Stufen waren ebenso grosser Erfolg wie natürlich das Highlight des vergangenen Schuljahres – unsere Zirkuswoche mit den drei Vorstellungen! Ganz nach einem unserer Leitsätze «Wer zusammenarbeitet potenziert» durften wir alle erleben, wie Dank optimaler Zusammenarbeit der Kinder und Jugendlichen, der Lehr- und Betreuungspersonen, der Vertretung des Elternrats, den Verantwortlichen des Hausdiensts und dem Zirkusteam «Balloni», grossem Verständnis für die

individuellen Stärken und Talente, Berücksichtigen von Befindlichkeiten und der Flexibilität bei anderen «Unterrichts- / Präsenzzeiten» aus vielen, einzelnen «Puzzleteilen» etwas Grandioses, Grosses entstehen kann. Es freut uns ausserordentlich, dass wir aus der Kollekte SFR. 4672.60 an die Theodora-Stiftung überweisen konnten. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Anlässlich der schulinternen Jahresabschlussfeier – der Schulpflege sei hier herzlich für die Einladung aller an der Schule Beteiligten und für den schönen Sommerabend am Ufer des Rheins gedankt – wurden das Team, Jubilare, Absolventinnen und Absolventen von Ausbildungslehrgängen sowie die austretenden Mitarbeitenden entsprechend gewürdigt. Speziell erwähnen möchten wir hier die Verabschiedung unserer langjährigen Mitarbeiterin, Ruth Magdowski, welche ihre Rolle als Logopädin an der SUR an den Nagel hängt und in die verdiente Pension trat. Dir, liebe Ruth, wie auch allen anderen von uns scheidenden Mitarbeitenden, wünschen wir für die Zukunft beste Gesundheit, Zufriedenheit und gutes Gelingen künftiger Vorhaben.

Gleichzeitig begrüssen wir natürlich auch alle neuen Mitarbeitenden im Team der SUR und wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg in ihrer Tätigkeit. Sie finden deren Kurzsteckbriefe ebenfalls in dieser Rubrik.

«Wer zusammenarbeitet potenziert» - dies werden wir im Rahmen des vor der Tür stehenden Dorffests Hüntwangen, wie auch anlässlich des im Frühling 2024 stattfindenden Chorkonzerts der SUR, einmal mehr unter Beweis stellen.

In diesem Sinne bauen wir gerne auch weiterhin auf eine konstruktive Zusammenarbeit mit dem am Geschehen der Schule Unteres Rafzerfeld interessierten oder beteiligten Teil der Bevölkerung, denn nur so können wir die verschiedensten Potenziale auch weiter ausbauen und somit weiter potenzieren!

## Unsere neuen Lehrpersonen stellen sich vor



### **Michèle Rupp**

Mein Name ist Michèle Rupp und ich freue mich sehr, dass ich nach den Sommerferien die Stelle als Logopädin in Hüntwangen antreten darf. Nach einer 5-jährigen Pause, in welcher ich mich der Betreuung meiner beiden Töchter gewidmet habe, bin ich nun bereit für den Wiedereinstieg ins Berufsleben. Ich bin verheiratet und wohne mit meiner Familie in Rafz. Bei der Arbeit mit den Therapiekindern ist mir besonders wichtig, dass sie sich wohl fühlen und zu mir ein gutes, vertrauensvolles Verhältnis aufbauen können. Mit diesem Grundbaustein können wir den Bedürfnissen angepasst an den verschiedenen Bereichen arbeiten und das Kind kann so optimal von der Therapie profitieren. Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit den Familien und den anderen Fachpersonen.



### **Malina Frey**

Mein Name ist Malina Frey, ich bin 19 Jahre alt und wohne mit meinen Eltern und meiner Schwester in Wil.

Letztes Jahr habe ich meine 3-jährige Berufslehre als Medizinische Praxisassistentin abgeschlossen und anschliessend noch die Berufsmatura nachgeholt. Ab September werde ich mein Praktikum an der SUR starten um einem tieferen Einblick als Lehrerin zu erhalten.

Neben der Arbeit verbringe ich gerne Zeit mit meiner Familie und Freunden, spiele Korbball im Turnverein und werde ab Oktober als Hilfsleiterin in der Mädchenriege tätig sein.

Ich freue mich sehr auf die kommende Zeit und die Arbeit mit den Kindern.



### **Nathalie Vosti**

Mein Name ist Nathalie Vosti und ich werde im neuen Schuljahr die neue Kindergartengruppe in Wil leiten.

Ich bin vor 3 Jahren aus familiären Gründen in die Schweiz gezogen und wohne nun mit meinem Mann in Rafz. In meiner Freizeit bin ich gerne kreativ tätig, sei dies an der Nähmaschine, mit dem Stift beim Lettern oder musikalisch am Klavier.

Meine Ausbildung zur Erzieherin habe ich in Deutschland abgeschlossen. Dort habe ich hauptsächlich im Kindergarten gearbeitet. In der Schweiz habe ich die letzte Zeit als klassenverantwortliche Lehrperson in einem integrativ geführten Kindergarten gearbeitet. In welchem ich für die ganzheitliche Förderung der heilpädagogischen Schüler verantwortlich war. Mit den Kindern zu arbeiten, sie zu fördern, zu begleiten und zu unterstützen, macht mir sehr grosse Freude. Es ist schön, mit ihnen zusammen die Welt zu erkunden und den Fragen gemeinsam nachzugehen.

Ich freu mich schon sehr auf die gemeinsame Zeit mit den Kindern, Eltern und Kollegen der SUR und auf die Herausforderung und das Privileg, eine neue Kindergartengruppe starten zu dürfen.

### **Pascale Neukom**

Mein Name ist Pascale Neukom. Ich bin 25 Jahre alt und wohne seit einem Jahr mit meinem Ehemann in Rafz. In meiner Freizeit treibe ich sehr gerne Sport, bis vor Kurzem habe ich im Verein Fussball gespielt und auch Junior:innen trainiert. Ich verbringe gerne Zeit in den Bergen beim Wandern oder beim Skifahren.

Während meines Studiums war ich bereits als Mentorin des Programms «Future Kids» der Asylorganisation Zürich tätig und als Lehrerin für Gymnastikvorbereitungskurse. Im Januar 2023 habe ich mein Studium zur Sekundarlehrerin an der Pädagogischen Hochschule Zürich erfolgreich abgeschlossen, wobei ich bereits im letzten Jahr Erfahrungen als Klassenlehrerin an einer Sonderschule sammeln durfte.

Nach den Sommerferien werde ich als Klassenlehrerin der 1AB1 an der Sekundarschule Unteres Rafzerfeld tätig sein und parallel als Fachlehrerin an der Sekundarschule Rafz. Fairness, Binnendifferenzierung und ein gutes Klassenklima liegen mir in der Schule besonders am Herzen und ich freue mich bereits sehr auf meine Aufgaben als Klassenlehrerin!



### **Karin Widmer**

Ich heisse Karin Widmer, bin 52 Jahre alt und wohne mit meinem Mann und unseren beiden Kindern Jérôme (18 Jahre) und Aline (16 Jahre) in Schaffhausen. In meiner Freizeit singe, lese, reise und fotografiere ich gerne.

Ich unterrichte seit 28 Jahren im Kanton Zürich an der Primarschule, wobei ich zuerst zwölf Jahre auf der Unterstufe tätig war, bevor ich nach einem Jahr Babypause auf die Mittelstufe wechselte. Während der letzten 15 Jahre war ich nun Klassenlehrerin im Jobsharing an der 5./6. Klasse in einer kleinen Dorfschule im Zürcher Weinland.

Nach den Sommerferien werde ich in Wasterkingen als Fachlehrerin an der 4. und der 6. Klasse starten und dort die Fächer Bildnerisches Gestalten, Musik, Religion/Kultur/Ethik und Französisch (6. Klasse) unterrichten.

Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit den Lehrpersonen und darauf, die Kinder der beiden Klassen bald kennenlernen und sie ein Stück auf ihrem Weg begleiten zu dürfen.



### **Joëlle Buchholz**

Mein Name ist Joëlle Buchholz. Sprachen bzw. die Sprache als solches haben mich schon immer fasziniert. Nach Abschluss meines ersten Studiums als Dolmetscherin/Übersetzerin habe ich einige Jahre im konsularischen Bereich gearbeitet. Das Leben mit meinen beiden Töchtern hat mir jedoch nochmals deutlich gemacht, was Sprache eigentlich bedeutet und wie wichtig es ist, sich verständigen zu können bzw. verstanden zu werden. Und so habe ich auf dem zweiten Bildungsweg eine Möglichkeit gefunden habe, meine verschiedenen Interessen wie u.a. Sprache und den Kontakt mit Menschen in einem vielseitigen Beruf (Logopädie) miteinander zu verbinden. Bereits von 2017-



2019 durfte ich als Praktikantin eine tolle Zeit mit dem Team und den SchülerInnen der SUR erleben und freue mich sehr, ab dem kommenden Schuljahr erneut Mitglied der SUR zu sein, dann als Logopädin.

Meine Freizeit verbringe ich am liebsten mit der Familie, zu der neben meinem Mann und meinen beiden Töchtern (6 und 10 Jahre alt) auch eine Hündin, ein Kater und viele andere Tiere gehören. Ausserdem lese und reise ich sehr gerne und halte mich gerne im und am Wasser auf.



### **Isabella Hostettler**

Mein Name ist Isabella Hostettler und ich freue mich darauf, nach einigen Jahren wieder an der SUR arbeiten zu dürfen. Im kommenden Schuljahr darf ich mit Frau Schmid die Zweitklässler in Hüntwangen unterrichten.

Ich wohne mit meinem Mann und unseren zwei Töchtern im Alter von 8 und 11 Jahren in Rutschwil. Zu uns gehören auch verschiedenste Vierbeiner: Mulis, Katzen und Kaninchen. Die Maultiere haben dem Samichlaus aus dem Rafzerfeld auch schon geholfen oder die schweren Rucksäcke der Schulkinder auf der Schulreise getragen. Wenn nebst all diesen Tieren noch etwas Zeit bleibt, dann bin ich gerne kreativ tätig und nähe, bastle oder male.

Ich freue mich darauf, wiederum eine beständige Kindergruppe zu unterrichten. In meiner Zeit als Spezialistin für Begabungs- und Begabtenförderung habe ich viel gelernt und wertvolle Erfahrungen gesammelt. Die Stärkenorientierung liegt mir besonders am Herzen. Ich bin gespannt, auf all die Stärken, die ich antreffen werde!



### **Tanja Ledermann**

Ich heisse Tanja Ledermann und bin ab dem 1. Oktober in der Schulverwaltung Unteres Rafzerfeld für das Ressort "Schülerbelange" zuständig. Mit unseren zwei Kindern (Eva 9 und Sven 6) wohnen wir in Eglisau. Meine Freizeit verbringe ich am liebsten mit Familie und Freunden. Ich backe leidenschaftlich gerne Brot und wenn es die Zeit erlaubt, rattert die Nähmaschine auch mal bis spät in die Nacht. Ich freue mich sehr auf die neue Herausforderung im schön gelegenen Schulhaus Landbüel.



### **Benjamin Iten**

Hallo, mein Name ist Benjamin Iten, gerne möchte ich mich kurz vorstellen. Diesen August beginne ich an der SUR als Fachlehrer für Natur & Technik, sowie für das Wahlfach Biologie (3. Sek). Meine Grundausbildung „Bachelor in Biologie“ habe ich in den USA absolviert, im Anschluss daran den Master als Umweltingenieur an der ZHAW in Wädenswil. Ich wohne in einer Gross-WG in Zürich, zusammen mit 6 Erwachsenen und 2 Kindern, direkt am Stadtrand beim Wald. Von da aus unternehme ich gerne Velotouren mit dem Rennvelo oder dem Gravelbike in die Berge, erkunde die nähere und fernere Umgebung zu Fuss, oder lese ein Buch in meiner Hängematte, am liebsten im Wald. Ich freue mich riesig darauf, den Schülern und Schülerinnen der SUR die Wunder der Natur näher zu bringen, und die Gegend rund um das Rafzerfeld näher kennenlernen zu dürfen.

### **Katja Lienhard**

Mein Name ist Katja Lienhard und starte nach den Sommerferien als Schulische Heilpädagogin in Hüntwangen.

Mit meinem Mann und unseren zwei Jungs lebe ich in Teufen. In meiner Freizeit treibe ich Sport, bin gern in der Natur, lese, singe, backe und bastle.

Um die Stärken der Kinder zu erkennen, mit denen sie an ihren Schwächen arbeiten können, ist der Aufbau einer vertrauensvollen Beziehung die Grundlage.



### **Sandra Brunner**

Ich heiße Sandra Brunner und freue mich, ab dem Schuljahr 2023/2024 die 5. Primarklasse in Wasterkingen als Fachlehrperson mit einem 40 % Pensum zu unterrichten.

Aufgewachsen bin ich in Dietlikon. Seit über 25 Jahren arbeite ich als Primarlehrerin an der Mittelstufe. Nach der Anstellung in Marthalen und Dägerlen wechsle ich in die Schule Unteres Rafzerfeld. Gerne lerne ich Land und Leute im Rafzerfeld näher kennen.

Zusammen mit meiner Familie wohne ich in Andelfingen. Unsere zwei Kinder sind bereits erwachsen. In meiner Freizeit bin ich gerne mit dem Bike oder zu Fuss in der Natur unterwegs. Freude bereiten mir Ballsportarten, wie Volleyball oder Unihockey, die ich aktiv betreibe. Im Winter findet man mich auf den Skipisten oder am Schneeschuhwandern.

Das Unterrichten bereitet mir sehr viel Freude. Mit einem abwechslungsreichen Unterricht und einer positiven Grundhaltung möchte ich die Schülerinnen und Schüler zum Lernen motivieren.

Die Schülerinnen und Schüler konnte ich bereits kennen lernen. Jetzt freue ich mich auf die Zusammenarbeit mit der Klassenlehrperson und den Start mit der 5.Klasse.



### **Simeon Götsch**

Natur und Technik sind ein wesentlicher Bestandteil unseres Alltags. Somit lohnt es sich bereits in jungen Jahren damit auseinanderzusetzen.



**ELEKTRO RUPP**  
Intelligente Elektroanlagen  
Planung | Installation | Kontrolle



# Unser Sporttag in Wil

**Jeannette Mock SHP MAS** - An diesem strahlend schönen Mittwoch im Juni fand der einzigartige Sporttag von Wil zum 7. Mal in der Form als Kids Cup statt. Der UBS Kids Cup ist ein Projekt der «Weltklasse Zürich» und des «Swiss athletics», den unsere beiden Lehrerinnen Katrin Wisotzki und Claudia Merki mit viel Herzblut und Schweiß jedes Jahr wieder für alle Schülerinnen und Schüler in Wil als Sporttag aufbereiten.

Heute berichte ich aus heilpädagogischer Sicht über den diesjährigen Sporttag. Alles, was wir im Klassenzimmer fördern und fordern, gelingt an diesem Tag auf magische Weise. Die Motivation zu einer guten sportlichen Leistung von unseren Schülerinnen und Schülern ist so gross, dass es kaum Unterstützung braucht. Trotzdem freuen sich die Kinder über jedes «go, go, go» aus der

Gruppe. Die Frustrationstoleranz (etwas zu erleben, das einem nicht gefällt und dann trotzdem adäquat darauf reagieren zu können) ist hoch. Ein Fehlstart, ein Resultat, das nicht befriedigend ist, wird von unseren Schülerinnen und Schülern schnell relativiert. Diese Fähigkeit, die für die Zukunft der Kinder allgemein im Leben sehr wichtig ist, zeigt sich heute von der positivsten Seite. Ich bin stolz auf euch, liebe Schülerinnen und Schüler!

Aus all dem entwickelte sich eine durchwegs positive Stimmung. Dieser gemeinsame Sporttag zeigte Glück, Freude, Wettbewerbsfähigkeit und ein soziales Miteinander in Bestform. Deshalb ein grosses Dankeschön an die Schülerinnen und Schüler, an die mitwirkenden Eltern und an meine Kolleginnen und Kollegen aus der Lehrerschaft.





# Unterwägs im Zirkuszält...

**Joline Frey, 3. Sek** - «Sind underwäx im Zirkuszält und nämed oi mit» - Mit diesem Motto haben sich die Schülerinnen und Schüler während der Zirkuswoche auseinandergesetzt. Von Montag bis Mittwoch studierten alle in den Ateliers fleissig ihren Auftritt ein, welchen sie den Zuschauerinnen und Zuschauern Ende Woche dann mit vollem Stolz präsentierten. Neben den Ateliers, welche am Donnerstag und Freitag auf der Bühne standen, gab es auch einige Gruppen hinter den Kulissen, respektive hinter dem Vorhang. Der Pressedienst, das Programmheft und die Restauration haben sich mit Fleiss um die restlichen, wichtigen Dinge gekümmert. Der Pressedienst hat über das tägliche Leben der Artisten berichtet, das Team des Programmheftes hat fleissig Informationen zu den einzelnen Ateliers gesammelt und in einem Programmheft zusammengefasst, und die Köchinnen und Köche haben die ganze Woche durch extrem leckere Snacks hergestellt.

Die Nummern der künstlerischen und kreativen Ateliers wurden am Donnerstag und Freitag im riesigen Zirkuszelt von insgesamt über 1000 Zuschauerinnen und Zuschauern bestaunt. Aufgrund verschiedenster Rückmeldungen denken wir, dass unsere Zirkusshow ein voller Erfolg war.

Nach der Show kümmerten sich ein paar Schülerinnen und Schüler um die Kollekte. Die SUR durfte fleissig Geld sammeln, welches komplett der Stiftung Theodora zu Gute kommt. Diese Stiftung ermöglicht den Besuch von Traumdoktoren, um den Kindern während ihres Aufenthaltes im Krankenhaus etwas Freude zu bereiten und sie zum Lachen zu bringen. An dieser Stelle möchten wir uns nochmals ganz herzlich bei allen Leuten bedanken, die etwas gespendet haben. Voller Stolz konnten wir über 4500 Franken an die Stiftung überweisen.

Ohne die Hilfe und die Unterstützung des ganzen Zirkus-Balloni-Teams hätten wir diese unglaubliche Woche und die grossartige Zirkusshow nicht umsetzen können. Die ganze SUR möchte sich deswegen auch bei euch nochmals herzlich bedanken, dass wir die Chance hatten, eine solch tolle Projektwoche durchzuführen.

Die Schülerinnen und Schüler konnten sich während der ganzen Woche sehr amüsieren. Für einmal standen nicht die Mathematik oder das Französisch im Vordergrund, sondern es konnten verschiedenste andere Fähigkeiten gefördert werden, was wir alle sehr genossen haben.



Fotos: Helena Schuler, 3. Sek.



## «Einzig und dr Andr»

**Samstag, 16. September um 19 Uhr im Kirchgemeindehaus Hüntwangen**

«Einzig und dr Andr» sind die drei Urner Musiker Livio Baldelli, Benno Muheim und Matteo Schenardi. Sie reifen seit Jahren an ihren ürnertyyschen Liedern über eine verblässende Jugend in der Provinz – und berühren mit erzählerischen Konzerten ein erstaunlich breites Publikum.

Mit Livio Baldelli (Mandoline, Banjo, Gitarre), Benno Muheim (Kontrabass, Ukulele, Geschichten) und Matteo Schenardi (Perkussion, Gitarre, Trompete).

Eintritt frei, Kollekte. *Eine Veranstaltung der Kulturkommission.*



## «Romantischer Herbst» Duo Konzert Oboe / E-Piano

**Samstag, 30. September um 17 Uhr, Kirche Wil**

Mit ihrem Spiel verbinden die Oboistin Lyudmila Tkatch und die Pianistin Marion Mansour den reichen Klang der Oboe mit der Vielseitigkeit und Ausdruckskraft der Klaviermusik (E-Piano) zu einem Musikerlebnis.

In ihrem neuen Programm «Romantischer Herbst» spielen sie romantische sowie auch populäre, moderne Musik aus Film und Oper. Lassen Sie sich berühren! - Eintritt frei, Kollekte. [www.arillis.ch](http://www.arillis.ch)



## Wiehnachtsfir für Chlii und Gross – Jetzt anmelden!

Hast Du Lust zu singen und Theater zu spielen? Ab sofort können sich alle Kinder von 5 – 12 Jahren für das diesjährige Wiehnachtsspiel anmelden. Alles rund um die Anmeldung findet man auf unserer Website [refwil-zh.ch](http://refwil-zh.ch).  
Wir freuen uns auf deine Anmeldung!



Evangelisch ref.  
Kirchgemeinde Wil  
Sekretariat  
Vorderer Kirchweg 10  
8194 Hüntwangen

043 433 50 62

[sekretariat.kirch-  
gemeinde@refwil-zh.ch](mailto:sekretariat.kirchgemeinde@refwil-zh.ch)

[www.refwil-zh.ch](http://www.refwil-zh.ch)

## Angebot 60plus: Seniorennachmittage im Winterhalbjahr 2023/2024

Zum ersten Seniorennachmittag im kommenden Winterhalbjahr laden wir Sie ganz herzlich ein.

Donnerstag, **16. November, um 14 Uhr** im Kirchgemeindehaus Hüntwangen  
Der Kirchenbus fährt: 13.35 Wil, Primarschulhaus und Oberdorf, 13.45 Wasterkingen, Kirche und Volg

# Gottesdienste

3. September bis 26. November 2023

Sonntag	3.09.	10 Uhr	Ökum. Gottesdienst mit Kirchenchor cantemus	Festbühne Goldbachschür
Samstag	9.09.	17 Uhr	Vesper bi de Lüüt (Schüür Huwiler)	Wasterkingen
Sonntag	17.09.	11 Uhr	Betttag-Gottesdienst mit Trychergruppe Zürcher Unterland	Hüntwangen Amphitheater
Samstag	23.09.	10 Uhr	Fiire mit de Chliine	Wil
Sonntag	24.09.	9.30 Uhr	Gottesdienst	Eglisau, ref. Kirche
Sonntag	01.10.	10 Uhr	Chilbi-Gottesdienst (Kafistube Weingut Neukom)	Festgelände Wil
Sonntag	08.10.	11 Uhr	Spät-Gottesdienst	Wasterkingen
Sonntag	15.10.	10 Uhr	Gottesdienst	Hüntwangen
Sonntag	22.10.	9.30 Uhr	Gottesdienst	Rafz, ref. Kirche
Sonntag	29.10.	10 Uhr	Erntedank-Gottesdienst mit 2.-Klass-Unti, anschl. Zopf und Most. Mit Musikverein Wil	Wil
Sonntag	05.11.	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl zum Reformationstag, mit Kirchenchor cantemus	Wil
Sonntag	12.11.	11 Uhr	Spät-Familien-Gottesdienst mit Chile-Band Vorstellung Konf1	Wasterkingen
Sonntag	19.11.	10 Uhr	Gottesdienst	Wil
Sonntag	26.11.	10 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag	Wasterkingen

Alle Gottesdienste sowie Informationen zu den verschiedenen Angeboten der Kirchgemeinde finden Sie wie immer einmal monatlich in unserem „kontakt“ sowie auf der Internet-Seite [www.refwil-zh.ch](http://www.refwil-zh.ch).



katholische kirche

Katholisches Pfarramt

Salomon Landolt-Weg 1  
8193 Eglisau  
044 867 21 21

[sekretariat@glegra.ch](mailto:sekretariat@glegra.ch)

[www.glegra.ch](http://www.glegra.ch)

## Mittagstisch

- Mittwoch 6. September / 4. Oktober, 12.15 Uhr im Pfarreizentrum Eglisau
- Mittwoch, 8. November, 12.15. Uhr im Pfarreizentrum Rafz

Kosten: Fr. 10.- für Erwachsene, Kinder und Jugendliche gratis

Anmeldung bis Montagvormittag vor dem Anlass an das Sekretariat,  
Tel. 044 / 867 21 21 oder [sekretariat@glegra.ch](mailto:sekretariat@glegra.ch).

## Familienfeier mit Kleinkindern

Samstag 23. September / 28. Oktober / 25. November ab 09.00 Uhr im  
Pfarreizentrum Eglisau

*Bitte beachten Sie  
auch das forum oder  
unsere Website  
[www.glegra.ch](http://www.glegra.ch)*

## Seniorentreffen Treffpunkt 60+

### Polizeivortrag, Thema: Betrügereien

Donnerstag, 5. Oktober, 14.00 Uhr im Gottfried Keller Zentrum Glattfelden

### Adventskranzen

Mittwoch, 22. November, 14.30 Uhr im Pfarreizentrum Rafz

## Kath. Frauenverein Glattfelden-Eglisau-Rafzerfeld

**Lotto-Nachmittag:** Montag, 23. Oktober, 14.00 Uhr im Pfarreizentrum Rafz

## Kirchgemeindeversammlung

Donnerstag, 30. November, 19.30 Uhr im Pfarreizentrum Rafz

## Gottesdienste


2. September bis 26. November 2023

Samstag, 2. September	18.00	Eucharistiefeier in Rafz
Sonntag, 3. September	10.00	ökum. Chilbi-Gottesdienst auf der Festbühne Goldbachschür
Freitag, 8. September	10.15	Andacht im Alters- u. Pflegeheim Peteracker in Rafz
Sonntag, 10. September	10.00	Eucharistiefeier Eglisau
Samstag, 16. September	18.00	Eucharistiefeier in Rafz
Sonntag, 17. September	10.00	Betttagsgottesdienst in Glattfelden
Freitag, 22. September	09.00	MITENAND-Gottesdienst in Rafz, anschl. Kaffee und Gipfeli
Samstag, 23. September	18.00	Eucharistiefeier in Rafz
Samstag, 30. September	18.00	Eucharistiefeier mit Ministrantenaufnahme in Eglisau
Sonntag, 1. Oktober	10.00	Erntedankgottesdienst in Rafz
Sonntag, 8. Oktober	10.00	Eucharistiefeier in Eglisau
Samstag, 14. Oktober	18.00	kath. Gottesdienst in der ref. Kirche Buchberg
Sonntag, 22. Oktober	10.00	Eucharistiefeier in Rafz, anschl. Pfarrei-Treff
Sonntag, 29. Oktober	10.00	Eucharistiefeier in Eglisau, Patrozinium Hl. Judas Thaddäus
Dienstag, 31. Oktober	09.00	MITENAND-Gottesdienst in Glattfelden, anschl. Kaffee und Gipfeli
Mittwoch, 1. November	18.30	Allerheiligen-Eucharistiefeier in Rafz. Wir gedenken der Verstorbenen unserer Pfarrei. Es singt der ökum. Kirchenchor
Donnerstag, 2. November	18.30	Allerseelen-Eucharistiefeier in Eglisau
Freitag, 3. November	10.15	Andacht im Alters- u. Pflegeheim Peteracker in Rafz
Samstag, 4. November	18.00	Eucharistiefeier in Rafz
Sonntag, 12. November	10.00	Eucharistiefeier in Rafz
Sonntag, 19. November	10.00	Eucharistiefeier in Eglisau
Donnerstag, 23. November	18.30	MITENAND-Gottesdienst in Eglisau mit anschl. Umtrunk
Samstag, 25. November	18.00	Eucharistiefeier in Rafz
Sonntag, 26. November	10.00	HGU-Eröffnungsgottesdienst in Glattfelden

Weitere Details folgen zu einem späteren Zeitpunkt im forum und auf unserer Website: [www.glegra.ch](http://www.glegra.ch)

# JENNY

Machts. Bringts. Holts.



Guido Jenny  
 Heinisolstrasse 30  
 8194 Hüntwangen  
 T 044 869 32 71  
 M 079 661 86 21  
 info@jennygmbh.ch

# WÄDIS

MOTORGERÄTE

079  
 695 21 75

Service  
 Beratung  
 Verkauf  
 Reparaturen

Walter Ulrich  
 Forst- & Gartengeräte  
 Chräzliststrasse 65  
 8195 Wasterkingen




# SA+P

Architektur  
 Raumplanung  
 Immobilien

Alles  
 rund um  
 Immobilien.

Schmidli Architekten + Partner | 8197 Rafz | www.schmidli.ch

# HELMAR WISCHNIEWSKI

Eidg. dipl. Spenglermeister

Spenglerei / Blitzschutzanlagen  
 Vor Eiche 12, CH-8197 Rafz  
 Telefon 044 869 33 40  
 E-Mail spenglerei@wischniewski.ch  
 www.wischniewski.ch



# Caroline Anrig

Dipl. Fusspflegerin

Stiegstrasse 194  
 8195 Wasterkingen  
 +41 44 524 29 05  
 ca.fusspflege@outlook.de  
 www.cafusspflege.com  
 Mo. 08.00 - 18.00 Uhr



FUSSPFLEGE

Hauswartungen • Reinigungen • Gartenunterhalt

# steffen-rafz.ch

macht sauber

044 886 84 67 8197 Rafz

# BOLLI

GmbH

Tradition trifft Moderne

Kaminfegerarbeiten  
 Feuerungskontrolle

Solarreinigung  
 Lüftungsreinigung



info@bolligmbh.ch  
 www.bolligmbh.ch

Tel: 079 901 79 79  
 8197 Rafz



Otto Kohler

**cantemus**  
**Kirchenchor Rafzerfeld**

**Präsident**  
**Ulrich Bosshard**  
**044 869 14 43**

**ulrich.bosshard@**  
**bluewin.ch**

**kirchenchor-rafzerfeld.ch**

**Proben:**  
**Dienstag, 19.30 Uhr**  
**In den Schulferien**  
**finden keine Proben**  
**statt.**

## Konzert anlässlich der «Langen Nacht der Kirchen»

Das Bild zeigt den Kirchenchor cantemus in vollem Einsatz in der Langen Nacht der Kirchen in Wil. Dies war einer von fast 1800 Darbietungen dieses ökumenischen Projektes, aufgeführt an über 1100 Veranstaltungsorten in 11 Kantonen. Bei dieser Gelegenheit wurde nochmals das "Gloria" von Antonio Vivaldi aufgeführt. Sieben professionelle Instrumentalisten, zwei Solistinnen und mehrere Projektsängerinnen und Projektsänger haben zum erfolgreichen Auftritt beigetragen. Ein virtuos aufgeführtes Flötenspieler unserer Chorleiterin Judith Gamp bildete den Abschluss unseres Auftritts. Wie aus geöffneten Schleusen brandete dann der zwischendurch nur mühsam unterdrückte Applaus durch die Kirche.

## Chorreise 2023 nach Schaffhausen

Am Samstag, 8. Juli 23 war unsere traditionelle Chorreise angesagt. Sie führte uns in das Museum Allerheiligen nach Schaffhausen. Die Führung "Ziegler Keramik" zeigte auf eindrückliche Art die dort ausgestellten farbigen Kunstwerke. Der Zvieri im Ristorante Piazza bot bei gemütlichem Zusammensein noch ausreichend Gelegenheit, das Erlebte gebührend zu besprechen und diesen Anlass dann in froher Runde ausklingen zu lassen.

**Vorausschauend können wir schon mal unseren Auftritt am Dorffest in Hüntwangen, im Peteracker Rafz, und an der Seniorenweihnacht in der Saalsport-halle Rafz ankündigen.**



Karin Zurbruggen

**Samariterverein  
Hüntwangen, Wil**

**Präsidentin  
Laura Meier  
Hohlgasse 6  
8194 Hüntwangen**

**meier-laura@live.de**

**www.samariter-  
zuerich-west.ch**

## Übungen

An der diesjährigen Regionalübung der Samaritervereine Buchberg-Rüdlingen, Rafz und Hüntwangen-Wil kamen über 50 Samariter zusammen. Gemeinsam haben wir verschiedene lustige Aufgaben gemeistert, wie zum Beispiel ein Krückenwettrennen oder ein Rettungsringwettschiessen. Es wurde gekämpft, gerannt und sehr viel gelacht. Zur Belohnung wartete am Schluss ein feines Kuchenbüffet.

Als Samariter machen wir nicht nur ein Pflaster drauf. Vielfach sind wir die Ersten bei einem Unfall oder bei einer Verletzung an einem Anlass. So ist es wichtig, dass wir auch die Bergung und den Transport beherrschen, vor allem als Erstversorger bevor die Ambulanz eintrifft. Daher üben wir immer wieder den Umgang mit dem Rettungsbrett. Auch üben wir die Abgabe von Sauerstoff, damit wir Sanitäter und Ärzte fachgerecht unterstützen können.

Würdest Du auch mal gerne bei einer Übung dabei sein? Unser Jahresprogramm ist unten aufgelistet. Komm doch ganz unverbindlich vorbei! Vorkenntnisse sind keine nötig. Du lernst alles bei uns! Noch Fragen? Unsere Präsidentin Laura Meier 078 65410 37 gibt gerne Auskunft.



## Jahresprogramm

11.09.23	<b>Sanitätsdienst live</b>	Samariterlokal Wil
03.10.23	<b>Blutstillung (SV Rafz)</b>	Samariterlokal Rafz
13.11.23	<b>Krampfanfälle</b>	Samariterlokal Wil
15.01.24	<b>Kindernotfälle</b>	Samariterlokal Wil

### Blutspende 2023

Mittwoch, 22. Nov.

17.30 - 20.00 Uhr

Landbüel Wil



Jeremy Menge

Spitex am Rhein  
Administration  
Obergass 1  
8193 Eglisau

044 867 25 67

info@spitex-am-rhein.ch

www.spitex-am-rhein.ch

Montag bis Freitag

08.00 - 12.00 Uhr  
14.00 - 17.00 Uhr

## 10 Jahre Verein Spitex am Rhein

Der Verein Spitex am Rhein wird dieses Jahr 10 Jahre alt. Das möchten wir gerne gemeinsam mit Ihnen gebührend feiern und laden daher herzlich ein:

### Spätsommermarkt

**Samstag, 9. September 2023, 10:00 - 16:00 Uhr auf dem Chileplatz**

Es erwartet Sie ein vielfältiges Programm mit Informationen und Unterhaltung:

- Samariter Hüntwangen-Wil: Erste Hilfe für Kinder mit Moulagen und Verbänden.
- Feuerwehr Eglisau-Hüntwangen-Wasterkingen: Erste Hilfe bei Herzstillstand, Anwendung AED-Gerät und Informationen über First Responder.
- Bluecocktail-Bar: Gratis gesunde Erfrischungen für Gross und Klein.

Für unsere kleinen Gäste steht eine kostenlose Hüpfburg zur Verfügung. Zudem geben wir Ihnen gerne Informationen über die Leistungen der Spitex am Rhein und über die Mitgliedschaft im Verein.

Wir freuen uns auf alle, die uns seit vielen Jahren unterstützen und auf die, die uns kennenlernen möchten. In unserem Verein sind alle herzlich willkommen: Ob jünger oder älter, von Eglisau, Hüntwangen, Wasterkingen oder Wil. Wir freuen uns!

### Nationaler Spitex-Tag

Da der Nationale Spitex-Tag genau eine Woche vor unserem Jubiläum am Samstag, 2. September stattfindet, werden wir diesbezüglich keine besondere Veranstaltung durchführen, aber untenstehend und am Jubiläum auf das diesjährige Motto hinweisen:

#### «Wo kann ich eigenständig UND in einem Team arbeiten? Bei der Spitex!»

Das Thema «Fachkräftemangel» ist aktuell und herausfordernd. Die Arbeit bei der Spitex bietet viel Positives:

- Schweizweit, in allen Sprachregionen, auf dem Land und in der Stadt: Die Spitex ist eine attraktive Arbeitgeberin.
- Wer bei der Spitex angestellt ist, arbeitet selbständig.
- Teamarbeit ist ebenso wichtig.
- Aus- und Weiterbildungen werden gefördert.
- Die Spitex hat gute Arbeits- und Rahmenbedingungen.
- Familie, Freizeit und Karriere sind bei der Spitex zu vereinbaren.
- Man ist immer unterwegs und zu Gast bei den Klientinnen und Klienten.



Für unser Team in der Spitex am Rhein Eglisau suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung Verstärkung in der

### **Administration und Buchhaltung 30 - 50%**

#### **Ihre Aufgaben:**

- Selbständige Führung der Betriebsbuchhaltung und das Erstellen des Jahresabschlusses
- Kreditorenbuchhaltung
- Lohnwesen
- Personaladministration inkl. Meldungen bei sämtlichen Sozialversicherungen
- Telefon und Empfang
- Mithilfe bei der Mitgliederadministration
- Allgemeine Sekretariatsaufgaben
- Gegenseitige Ferienvertretung mit Ihrer Admin-Kollegin

#### **Ihr Profil:**

- Kaufmännische Ausbildung
- Vertiefte Kenntnisse in Buchhaltung / Rechnungswesen
- Gute EDV-Anwenderkenntnisse, Erfahrung mit Abacus und Perigon von grossem Vorteil
- Organisationstalent und gewohnt effizient zu arbeiten
- Freude an einer abwechslungsreichen und kundenorientierten Aufgabe

#### **Wir bieten Ihnen:**

- Eine verantwortungsvolle Tätigkeit als Drehscheibenfunktion in unserem Spitex-Zentrum
- Arbeiten in einem kleinen, motivierten Team mit guter Infrastruktur
- fortschrittliche Sozialleistungen (z.B. privat versichert bei Unfall)
- die Gelegenheit Ihr Wissen und Ihre Ideen in den Betrieb einzubringen
- Bevorzugte Einsatztage Montag bis Mittwoch

Sind Sie interessiert an dieser attraktiven Stelle? Für allfällige Fragen steht Ihnen Frau Daniela Bertschi gerne zur Verfügung.

Ihre vollständige Bewerbung senden Sie bitte an: Spitex Verein am Rhein, Personaldienst, Obergass 1, 8193 Eglisau. Telefon: 044 867 25 67  
Email: admin@spitex-am-rhein.ch



Zur Ergänzung unseres Teams Spitex am Rhein Eglisau suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine/n

### **Dipl. Pflegefachfrau/-mann HF, DN II / dipl. Wundexperte/-in SAfW 60%**

#### **Ihre Aufgaben:**

- Mithilfe beim Aufbau eines neuen In-House Wundambulatoriums
- Ansprechperson für Mitarbeitende betr. Wundpflege
- Ressourcen und zielorientierte Pflege und Betreuung unserer Klienten
- Beratung und Begleiten von Angehörigen
- Verantwortung für eine sorgfältige Führung der Pflegedokumentationen
- Verantwortung für Planung, Steuerung von Evaluation des Pflegeprozesses
- Instruieren und Begleiten der involvierten Berufsgruppen
- Zusammenarbeit mit Fachgruppen, Hausärzten und Angehörigen
- Bereitschaft um Nachtpikett zu leisten (Notrufkunden) 3-4-mal monatlich

#### **Ihr Profil:**

- Dipl. Pflegefachfrau/-Mann mit Berufserfahrung
- Spitex-Erfahrung
- Abgeschlossene Weiterbildung dipl. Wundexperte/-in SAfW
- Selbstständige und routinierte Arbeitsweise
- Teamfähige, dienstleistungsorientierte und motivierte Persönlichkeit
- Kooperative, wertschätzende und respektvolle Haltung
- Wohnhaft in der Region

#### **Wir bieten Ihnen:**

- ein eingespieltes, kompetentes, kollegiales Team
- ein abwechslungsreiches, interessantes Arbeitsfeld
- fortschrittliche Sozialleistungen (z.B. privat versichert bei Unfall)
- attraktive Weiterbildungsmöglichkeiten
- die Gelegenheit Ihr Wissen und Ihre Ideen in den Betrieb einzubringen
- E-Mobilität

Sind Sie interessiert an dieser attraktiven Stelle? Für allfällige Fragen steht Ihnen Frau Claudia Lee gerne zur Verfügung.

Ihre vollständige Bewerbung senden Sie bitte an: Spitex Verein am Rhein, Personaldienst, Obergass 1, 8193 Eglisau. Telefon: 044 867 25 67  
Email: claudia.lee@spitex-am-rhein.ch

## Wechsel in der Spitex-Teamleitung

Für unsere Teamleitung Ruth Veit-Ehrensperger geht nun ein Kapitel zu Ende. Sie tritt in den wohlverdienten Ruhestand. Über viele Jahre hinweg war sie Dreh- und Angelpunkt in der Spitex am Rhein. Mit Umsicht, Fachkompetenz und grosser Wertschätzung unseren Klienten und Mitarbeitenden gegenüber, war sie immer der ruhende Pol mit der nötigen Übersicht und einer grossen Portion Gelassenheit.

Wir haben Ruth Veit sehr viel zu verdanken und es stimmt uns etwas traurig, dass sie unseren Betrieb nun verlässt. Mit grosser Dankbarkeit verabschieden wir sie jetzt in die Pension!

**Herzlichen Dank für ALLES!**

Gleichzeitig sind wir froh, dass wir die Nachfolge bereits sicherstellen konnten. Mit Frau Claudia Lee konnten wir eine sehr kompetente Pflegefachfrau mit grosser und langjähriger Erfahrung im Bereich Spitex für uns gewinnen.

In den letzten Wochen ist die Verantwortungsübergabe intensiv vorbereitet worden, sodass Frau Claudia Lee am 01. August die Teamleitung bei uns im Hause übernehmen konnte.

**Auch an dieser Stelle ein herzliches Willkommen!**

Für Fragen stehen wir Ihnen sehr gerne zur Verfügung.

The advertisement features a background of vibrant yellow flowers, likely chrysanthemums, in full bloom. The text is overlaid on the image. At the top right, the brand name 'Hauenstein' is written in a large, white, cursive font. Below it, the slogan 'Wo Freude wächst' is written in a smaller, white, sans-serif font. At the bottom, a dark green horizontal bar contains the text '... die Herbstblüher sind parat!' in white, sans-serif font. At the very bottom, another dark green bar contains the contact information for 'Hauenstein Gartencenter Rafz' and 'Restaurant Botanica' along with their respective websites.

**Hauenstein**  
Wo Freude wächst

... die Herbstblüher sind parat!

Hauenstein Gartencenter Rafz • [www.hauenstein-rafz.ch](http://www.hauenstein-rafz.ch)  
Restaurant Botanica • [www.botanica-rafz.ch](http://www.botanica-rafz.ch)



# Garage Günther AG

Tel. 044 869 13 33  
8194 Hüntwangen  
[www.garage-guenther.ch](http://www.garage-guenther.ch)



## Ihr Ford-Service Partner im Rafzerfeld

**Wir nehmen  
Ihnen Arbeit  
ab, um für  
Sie das wert-  
vollste Gut  
freizusetzen:  
Zeit.**

### Treuhand Steuern Liegenschaften

A & M Consulting GmbH  
Bahnhofstr. 88  
8197 Rafz  
044 879 19 00  
[a-m.ch](http://a-m.ch)



IHR HEILMITTELSPEZIALIST IM RAFZERFELD



Wir empfehlen Naturheilmittel, weil wir davon überzeugt sind!



- \* Naturathek-Eigenproduktionen
- \* Homöopathie und Isopathie
- \* Dr. Schüssler Salze
- \* Pflanzenheilmittel und Spagyrik
- \* Bachblüten
- \* Pharmazeutische Heilmittel
- \* Medizinisch-Kosmetik  
Eucerin · Avène · L. Widmer
- \* Naturkosmetik:  
Dr. Hauschka · Santaverde  
Goloy · Biocosma



Sandro Rusconi

Bauelenzelgstrasse 10 · 8194 Hüntwangen  
044 869 04 20 · [info@drogerierusconi.ch](mailto:info@drogerierusconi.ch)  
[www.drogerierusconi.ch](http://www.drogerierusconi.ch)

#### Öffnungszeiten

Montag bis Samstag 08.00 – 19.00 Uhr

## ELEKTRO INSTALLATIONEN Kern Baur AG



Elektroinstallationen  
Telefon · EDV  
Projektierung

24 h Pikettdienst

Landstrasse 29 · 8197 Rafz · 044 879 10 30 · [www.kernbaur.ch](http://www.kernbaur.ch)



Werte erhalten

[maler-spuehler.ch](http://maler-spuehler.ch)



## Spielnachmittage 60+

Jeweils am **zweiten Donnerstag des Monats** spielen wir diverse Brett- und Kartenspiele. Den Nachmittag beschliessen wir mit Kaffee und Kuchen.

**14. September 2023**

**12. Oktober 2023**

**09. November 2023**

**13.30 – 16.00 Uhr**

**im Restaurant Sternen Wil**

**Ortsvertretung  
Wil - Hüntwangen -  
Wasterkingen**

**Monika Rutschmann  
044 869 20 05**

**Pro Senectute Kt. Zürich  
Dienstleistungszentrum  
Unterland und Furttal**

**Glasstrasse 2  
8180 Bülach  
058 451 53 00**

**dc.unterland@  
pszh.ch  
www.pszh.ch**

Kontakt für Fragen und allenfalls Fahrdienst:  
Monika Rutschmann, Telefon 044 869 20 05

## Pro Senectute Dienstleistungszentrum Bülach

Wir bieten ein vielfältiges Beratungs- und Dienstleistungsangebot an:

- Treuhanddienst
- Steuererklärungsdienst
- Sozialberatung
- Individuelle Finanzhilfe
- Generationen im Klassenzimmer
- Bewegung und Sport

Bei Fragen sind wir gerne für Sie da. Adresse siehe gelbe Box.



## Sie möchten Ihr Wissen auch nach der Pensionierung nutzen?

Verfügen Sie über gute kaufmännische und administrative Kenntnisse?  
Haben Sie Zeit sowie Geduld und möchten sich für ältere Menschen einsetzen?

Gerne geben wir Ihnen Auskunft zu Schulungen und Aufgaben für ein  
**Freiwilligenengagement im Treuhanddienst**, Region Unterland und Furttal.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme:

Pro Senectute Kanton Zürich, Dienstleistungszentrum Unterland und Furttal  
Glasstrasse 2, 8180 Bülach

Jasmine Waldvogel, 058 451 53 06, jasmine.waldvogel@pszh.ch / pszh.ch

## Besuchsdienst „Unteres Rafzerfeld“ Wil-Hüntwangen-Wasterkingen

Warum Besuch gut tut: Es tut gut, in der Nähe eines heiteren Menschen zu sein der zuhören kann.

### Sie möchten gerne besucht werden zu Hause oder im Alters- und Pflegeheim?

...weil ein Besuch Kurzweil bringt oder ein Zusammensein aus einem trüben Tag, einen heiteren werden lassen kann, weil Sie einmal einen anderen Menschen um sich haben möchten zum Reden, zum „Käffelen“, um aus Ihrem Leben zu erzählen, um sich vorlesen zu lassen, um spazieren zu gehen oder um Gesellschaftsspiele zu spielen oder weil .....

### Es gibt viele Gründe!

Unsere BesucherInnen gehen regelmässig an Weiterbildungen und gehen **kostenlos** zu Menschen, welche gerne besucht werden möchten, **in Wil, Hüntwangen und Wasterkingen und auch im Pflege-Altersheim.**

Ihre Wünsche und Anliegen interessieren uns.

Gerne arrangiere ich unverbindlich ein Treffen mit einer Person, die sie - wenn es passt - in regelmässigen Abständen besucht und gute Momente mit Ihnen verbringen möchte.

**Vielleicht kennen sie auch jemanden der gerne besucht werden möchte, sich aber nicht getraut? Getrauen Sie sich und rufen Sie mich unverbindlich an, ich freue mich über Ihren Anruf.**

Besuchsdienst  
Unteres Rafzerfeld

Katrin Strässler  
Koordinatorin

044 886 82 00

katrin.straessler  
@gmx.ch



**HYUNDAI**

**VATELAUS**  
GARAGE since 1980 RAFZ



**Pflegewohngruppe Rössli**  
Bahnhofstrasse 77  
8194 Hüntwangen

043 433 53 07

info@  
wohngruppe-roessli.ch

www.wohngruppe-  
roessli.ch



## Grosses Fest zum 20-jährigen Jubiläum

Am Samstag 1. Juli feierte die Pflegewohngruppe Rössli und die "Rössli-Family" mit Bewohnenden, Angehörigen, Mitarbeitenden, Ehemaligen und Freunden 20 Jahre Pflegewohngruppe Rössli.

Bei angenehmen Temperaturen wurden Pferdekutschenfahrten angeboten, Clowninnen mischten sich unter die Leute und über 400 Fotos dokumentierten das Leben im Rössli. Die fröhliche Musik Rafzer Huusmusig begleitete das Fest. Manche schöne Erinnerung wurde wach. Buffet und Glacévelo liessen keine Wünsche übrig. Trotz Einladung nahm von den Offiziellen der Gemeinde Hüntwangen leider niemand am Fest teil. Danke für Ihren Besuch, danke für Ihr Vertrauen, danke, dass sie das "Rössli" begleiten und weiterhin unterstützen.

## Lernender Rössli: Zweitbesten Abschluss der Berufslehre

Wir sind sehr stolz und freuen uns mit unserem Lernenden **Dorjee Shitetsang!** Er hat seine Lehre als Fachmann Betreuung für Menschen im Alter (FaBe) mit einer Durchschnittsnote von 5.2 abgeschlossen. Das ist der zweitbeste FaBe-Lehrabschluss 2023 im Kanton Zürich. Wir gratulieren Dorjee an dieser Stelle nochmals zu seiner herausragenden Leistung.

Am ersten August hat eine neue Lernende ihre Lehre als Fachfrau Betreuung begonnen.

*Mit freundlichen Grüßen, das Team der Pflegewohngruppe Rössli*

**Aktuelle Nachrichten**  
aus dem Rössli finden  
Sie stets auf der Web-  
site [www.wohngruppe-  
roessli.ch](http://www.wohngruppe-roessli.ch)



Viktor Strässler  
Museumskommission

Dorfmuseum  
Hüntwangen  
Dorfstrasse 59  
8194 Hüntwangen

Werner Meier  
044 521 05 99

[www.dorfmuseum-huentwangen.ch](http://www.dorfmuseum-huentwangen.ch)

Jeden 1. Sonntag  
von Feb. bis Dez.  
14.00 – 17.00 Uhr  
Führungen sind auch  
ausserhalb der Öffnungs-  
zeiten möglich.

## nächste Daten

2./3. September 23  
1. Oktober 23  
5. November 23

Alle Ausstellungs-  
räume sind per Trep-  
penlift erreichbar und  
rollstuhlgängig. Wir  
vom Museumsteam  
freuen uns auf Ihren  
Besuch.  
Private Führungen  
können auch ausser-  
halb der Öffnungszei-  
ten vereinbart werden.

## Besuchen Sie das Dorfmuseum am Dorffest

Auch während des Hüntwanger Dorffäschts 1. - 3. September öffnet das Dorf-  
museum seine Pforten. Am Samstag den 2. September von 14 - 18 Uhr und  
am Sonntag 3. September von 11 - 17 Uhr.

Die fünf Ausstellungsräume sind in verschiedene Themen mit Objekten aus  
dem Dorfleben von früher bis in die heutige Zeit gegliedert. Landwirtschaft,  
Industrie, Heimarbeit und eine Chronik zeigen die Geschichte und das frühere  
Leben von Hüntwangen.

Die diesjährige Sonderausstellung «Rockmusik im Vinylzeitalter» zeigt  
Originalcovers und Raritäten aus den Anfängen des Rock bis in die Achtzi-  
gerjahre. Alles Plattencovers aus der Sammlung vom Hüntwanger Schallplat-  
tenfreak Hanspeter Millischer. Der «making of Film» zur Ausstellung wird im  
Saal im Museum gezeigt. Schon manchen Besucher erfreuten die musikali-  
schen Erinnerungen beim Ansehen und es kamen auch Leute ins Wippen von  
denen ich das nie gedacht hätte.

Einen besonderen Leckerbissen können wir den Museumsbesuchern am  
Sonntag **5. November** anbieten. Der **Rock 'n' Roll Club Angeli** aus Neuhausen  
wird vor Ort sein und im Saal eine **R'n'R Tanzshow** abhalten.

Wir vom Museumsteam freuen uns auf Ihren Besuch.





## Aktuelles

*Vreni Koch*

*Trachtengruppe  
Rafzerfeld*

*Präsidentin  
Ruth Meier  
044 867 11 78*

*Chorleiterin  
Vreni Koch  
044 867 01 16  
vrenikoch@shlink.ch*

### Keine Singproben mehr...

Leider mussten wir an der Generalversammlung im Februar beschliessen, was wir schon seit einiger Zeit kommen sahen! Wir werden keine Singproben mehr machen. Dieser definitive Entscheid hat dann aber doch sehr geschmerzt.

Die Trachtengruppe als Verein bleibt aber bestehen und wir werden unsere Trachten auch in Zukunft mit Freude tragen.

Wir treffen uns weiterhin regelmässig zu einem gemütlichen Beisammensein, was ja nach den Singproben auch immer wichtig war.

Am 6. Juni, dem Tag der Tracht, machten wir unsere Vereinsreise und am Montag, 10. Juli genossen wir unseren Sommerabend bei der Forsthütte Wil bei bestem Wetter und guter Stimmung.



### Besuchen Sie uns am Dorffest Hüntwangen

Samstag und Sonntag 2. und 3. Sept. 2023 werden wir eine Auswahl unserer schönen Trachten in unserem Zelt an der Fabrikstrasse ausstellen. Es werden auch immer einige Frauen verschiedenes Handwerk demonstrieren, welches es braucht, um eine Tracht oder Zubehör herzustellen. Kommen Sie vorbei, schauen Sie uns zu und fragen Sie alles, was sie wissen möchten.

**Haben Sie auch eine Tracht, haben aber keine Gelegenheit sie anzuziehen? Interessieren Sie sich sonst für Trachten? Kommen Sie an unserem Stand vorbei oder melden Sie sich bei der Präsidentin.**



*Doris Rüeger*

**Webstube Wil**  
**Bächerwiesstrasse 2**  
**8186 Wil**

**Susanne Meier**  
**044 869 15 26**

**webstube-wil@**  
**bluewin.ch**

**www.webstube-wil.ch**

**Die Webstube ist**  
**täglich (ausser Sonntags)**  
**von 08.00 - 20.00 Uhr**  
**offen**

## Tag der offenen Tür am 13. Mai 2023

Nach Wikipedia ist ein Tag der offenen Tür wie folgt definiert: «Der Tag der offenen Tür ist ein Tag, an dem Institutionen, öffentliche Einrichtungen, Unternehmen, technische Anlagen oder ähnliche Betriebe für Besucher geöffnet sind, die dort normalerweise keinen Zutritt haben».

Bei uns ist der Zutritt jederzeit möglich und am Montagnachmittag in der Regel immer eine Weberin anzutreffen.

Mit dem Tag der offenen Tür wollten wir auf unsere Webstube aufmerksam machen und zeigen, was alles möglich ist.

Über die zirka 25 Besucher:innen und deren Interesse an den Webstühlen und Webarbeiten haben wir uns sehr gefreut.

Nach den vielen Informationen bot die Kaffeestube ein gemütliches Zusammensein und Geniessen.

Auf unserem neuen Spring-Webstuhl sind 9 Meter hochwertige Tüchli in den fröhlichen, sommerlichen Farbtönen gelb, orange und grün entstanden. Es ist eine Freude an diesem Webstuhl zu weben.



## Vorschau Chilbi 30.09. und 01.10.2023

Auch dieses Jahr stellen wir unsere entstandenen Webarbeiten am gleichen Ort wie immer aus. Wird eines unserer Webprodukte erstanden, freut uns das sehr. Nach fast 30 Jahren Pommes-frites-Verkauf wird ab diesem Jahr die «Feuerwehr-Beiz» diese kulinarische Aufgabe übernehmen.

Wir hoffen, am Chilbisonntag wieder einen Gast begrüßen zu können. Lassen Sie sich überraschen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Jolanda Reimann

Pro Wasti Verein

Kontakte:

Jolanda Reimann  
Wasenackerstrasse 224  
8195 Wasterkingen  
Telefon 044 915 17 34

Sibylle Flückiger  
043 433 50 41

Jeannette & Bruno  
Ducceschi  
044 850 25 78

pro-wasti@gmx.ch



## Vorankündigungen

Liebe Wasterkingerrinnen und Wasterkinger

Nach vielen Festaktivitäten im und ums Rafzerfeld in den vergangenen drei Monaten, freuen wir uns auf die drei von unserem Verein bis Ende Jahr organisierten Anlässe. Es würde uns sehr freuen, Sie an einem oder mehreren der geplanten Events begrüßen zu dürfen. Alle Anlässe werden auch auf der Homepage der Gemeinde Wasterkingen publiziert: [www.wasterkingen.ch/Veranstaltungen](http://www.wasterkingen.ch/Veranstaltungen)

### Musik und Tanz mit DJ-Musik - Samstag, 23. September 2023

Ort: Dorfhuus Wasterkingen - Zeit: 18.30 – 23.30 Uhr

Bereits zum dritten Mal führen wir diesen Tanzanlass im Dorfhuus durch. Ob Sie nun selbst das Tanzbein schwingen, oder aber einfach in Gesellschaft eine Reise durch verschiedene Musikrichtungen geniessen möchten, es ist für alle etwas dabei. Standardtänze, Discofox, Line Dance, Rock 'n Roll, Schlager. Getränke, etwas Kleines zum Essen und süsses Gebäck können vor Ort bezogen werden.

Wir freuen uns auf viele Musik- und Tanzbegeisterte!

Unkostenbeitrag: Fr. 5.- pro Person

### Adventskranz und/oder Adventsgesteck basteln Donnerstag, 30. November 2023

Ort: Dorfhuus Wasterkingen - Zeit: 15.30 – 19.30 Uhr

Die Tradition pflegen und das Warten auf Weihnachten mit einem selbst gebastelten Adventsgesteck oder -kranz verschönern. Gemeinsam macht es noch mehr Spass! Deshalb organisieren wir diesen Anlass auch dieses Jahr. Jede/r bringt seine benötigten Utensilien selber mit. Frische Tannenzweige stellt uns die Gemeinde Wasterkingen zur Verfügung und sind vor Ort kostenlos vorhanden. Wir freuen uns auf ein ungezwungenes „miteinander Kranzen“. Tee, Kaffee und etwas Kleines zum Knabbern sind vor Ort vorhanden. Unkostenbeitrag: Fr. 5.-

Damit wir besser planen können, sind wir dankbar für eine Anmeldung bis am 27. November an:

via E-Mail: [pro-wasti@gmx.ch](mailto:pro-wasti@gmx.ch)

via WhatsApp/SMS/Anruf: 079 678 14 22 (Jolanda Reimann)

## 1. – 24. Dezember 2023: Adventsfenster „Offene Tür“ (nur Wasterkingen)

Dieser Dezember-Event bietet eine wunderbare Gelegenheit, Bewohnerinnen und Bewohner aus dem Dorf kennenzulernen, weshalb wir ihn auch dieses Jahr wieder organisieren. Für diesen Anlass dekorieren Sie ein Adventsfenster. Sie können, wenn Sie das zusätzlich möchten, Ihre Haustüre (oder den Garten/Vorplatz) öffnen und den Besucherinnen und Besuchern ein Getränk anbieten. Das Angebot der „offenen Tür“ steht in der Verantwortung der Einladenden. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme Ihrerseits. Ein Flyer mit Anmeldetailon wird Ende September in alle Wasterkinger-Haushalte verteilt. (Sollte jemand keinen Flyer erhalten und möchte gern mitmachen, kann er/sie sich auch direkt beim Verein Pro Wasti melden).

### In eigener Sache:

Nach wie vor suchen wir Personen, die bereit sind, uns bei der Durchführung von Anlässen für die Dorfbevölkerung zu unterstützen, sei es mit oder ohne Mitgliedschaft im Verein. Wir freuen uns über jedes Interesse. Bitte melden Sie sich unverbindlich bei einem unserer Vorstandsmitglieder.





# Advents - Märt Wasterkingen

Corinna Landis  
Dominik Hartmann  
Daniel Bütikofer  
Marc Blaser

**Kontakt für alle Be-  
lange:**

**Marc Blaser:**  
079 217 99 39

**adventsmaert.waster-  
kingen@gmail.com**

**adventsmaert-waster-  
kingen.ch**

**Am 10.+11. November 2023 findet beim alten Schützenhaus der Wasterkin-  
ger Advents-Märt statt.**

Nach unserem letztjährigen Auftakt als Organisationskomitee freuen wir uns auf einen weiteren Anlass zusammen mit euch allen. Wir bedanken uns bei den Ausstellenden für ihren Beitrag, die vielen Stunden Arbeit dahinter und den Elan, bis zur letzten Minute eine Topleistung für ihre Kundschaft zu erbringen. Einen speziellen Dank geht an all jene, die durch Mithilfe, Beiträge oder Nutzung ihrer Grundstücke den Markt überhaupt ermöglicht haben. Es hat uns sehr beeindruckt, auf welch grosse Resonanz unsere Bemühungen gestossen sind und die Unterstützung für einen gemeinsamen Anlass im Dorf und fürs Dorf durchgehend vorhanden war. Nicht zuletzt bedanken wir uns bei euch allen für euren Besuch und für das Vertrauen in die neue Organisation. Viele von euch durften wir an beiden Abenden begrüßen, was uns ganz besonders gefreut hat.

Im Sinne eines Dorfanlasses haben wir uns dazu entschlossen, den Überschuss an die Organisationen, welche uns mit einem Beitrag unterstützt haben, zu verteilen und damit unserer Freude darüber Nachdruck zu verleihen. Die Anmeldung für den diesjährigen Märt ist bereits möglich. Auf unserer Homepage besteht die Möglichkeit, sich online anzumelden oder das Anmeldeformular herunterzuladen.

Wir freuen uns auf zwei gemütliche Abende zur Einstimmung in die diesjährige Adventszeit. Kommt zu uns, stösst mit uns an und erlebt Wasterkingen von seiner romantischen Seite.





**verschönerungsverein hüntwangen**

*Judith Kaiser  
Aktuarin VVH*

*Verschönerungsverein  
Hüntwangen*

*Präsident  
Daniel Guggisberg  
Poststrasse 16  
8194 Hüntwangen*

*044 869 21 65  
076 358 59 51*

*daniel.guggisberg@  
bluewin.ch*

*vvh-huentwangen.ch*

## Schöner Dorfzorg

Mit Freude konnten wir dieses Jahr den Dorfzorg wieder mit grossem Erfolg durchführen. Das bewährte Team hat mit grossem Elan für einen reibungslosen Ablauf gesorgt. Neu hat Ruth Keller die Crew und die Gäste an den Pfannen begeistert! Die grosse Teilnehmerzahl freut uns immer wieder und bestärkt uns in unserem Engagement.

## Ausblick/Agenda VVH:

### Samstag, 21. Oktober 2023: Herbstaktionstag

Wir werden wieder einige Unterhaltsarbeiten an den Wanderwegen und Infrastrukturen durchführen und freuen uns über tatkräftige Mithilfe. Besammlung der Helfenden, welche uns gerne unterstützen möchten, ist im 9.00 Uhr beim Werkgebäude.

### Sonntag, 3. Dezember 2023, Weihnachtsmarkt beim Hinterdorfplatz

Notiert Euch das Datum bereits heute: wir freuen uns auf viele Besucher! Über die Durchführung des Weihnachtsmarktes informieren wir mit einem Flugblatt.

*Herzliche Grüsse, Verschönerungsverein Hüntwangen (VVH)*



**EKOPLAN Hänseler** GmbH  
Elektrokontrollen & Planung

Mittlere Ifang 7  
8197 Rafz  
+41 44 869 01 83  
info@ekoplan.ch  
www.ekoplan.ch

- » Elektrokontrollen
- » Elektroplanung bei Neu- und Umbauten
- » Zustandsanalyse und Lösungsvorschläge
- » Beleuchtungskonzepte für Erneuerungen und Sanierung



**Sanitär | Reparaturen  
Entkalkungen | Umbau**

**LEE SANITÄR AG** | Bäder und Küchen  
Zürcherstrasse 23 | CH-8193 Eglisau  
Tel 044 867 43 33 | [www.lee-sanitaer.ch](http://www.lee-sanitaer.ch)



*Text und Bild*  
**F. Hänseler**

**Natur- und Vogel-**  
**schutzverein**

**Präsident**  
**Franz Hänseler**  
**Mittlerer Ifang 4**  
**8197 Rafz**

**044 869 00 48**

**nvv-rafzfeld@**  
**outlook.com**

**birdlife-zuerich.ch/**  
**sektionen/**  
**NVV-Rafzfeld**

## **Sensenmähkurs vom 17. und 24. Juni 2023**

Für die Pflege von naturnahen Flächen und Gärten ist es wichtig, dass diese mit der Sense (Sägisse) gemäht werden. Dabei können Insekten geschont und seltene Blumen oder Sträucher gezielt ausgemäht werden.

Wer mit der Sägisse mäht, fühlt die Natur mit allen Sinnen, hört die Vögel und die Grillen, riecht die Blumen und die Kräuter, sieht alle schönen Blumen, Gräser und Sommervögel.

Der Kursleiter Urs Amhof und Helfer Franz Hänseler durften 10 Teilnehmerinnen und 3 Teilnehmer begrüßen und ihnen im ersten Teil theoretische Kenntnisse und die Sicherheitsvorkehrungen vermitteln. Es wurden auch die zum Heuen dazugehörigen Geräte vorgestellt.

Nach dem Einstellen der Sägisse begann der zweite Teil unter dem Motto «Learning by doing». Dabei wurden die Kursteilnehmer/innen von Urs mit Tipps und wichtigen Hinweisen zum richtigen Mähen instruiert. Denn das korrekte Mähen mit der Sägisse ist nicht so einfach.

Eine Pause mit Verpflegung darf beim Mähen nicht vergessen werden. Im letzten Teil wurde das Wetzen der Sägisse und das Dengeln geübt, denn nur eine Sägisse, die gut schneidet macht Freude.

*Nach der Schlussbespre-*  
*chung endete der Kurs*  
*mit einem Glas*  
*Wettsteinwasser.*



## Der NVV ist am Dorffest Hüntwangen präsent - 2./3. September

Der NVV wird eine Naturausstellungen mit vielen interessanten Informationen in einer Scheune einrichten.

## BirdWatch International Bergöschingen Deutschland - 8. Okt.

Dieser Anlass findet ohne Vereinsbeteiligung statt.

## Pflegeeinsatz im alten Wingert in Rafz - 21. Oktober 2023

13.30 bis 16.30 Uhr. Treffpunkt im alten Wingert. Bitte Gartengeräte und Handschuhe mitbringen. Abschliessend wird eine Wurst vom Grill offeriert. Familien sind willkommen.

## Morgenspaziergang am ersten Sonntag im Monat

Jeweils am ersten Sonntag im Monat, und das bei jeder Witterung, treffen wir uns um 9 Uhr auf dem Parkplatz des Oberstufenschulhauses in Wil. Auf einem gemütlichen Rundgang von ca. zwei bis drei Stunden sieht und erfährt man viel über Tiere und Pflanzen, nicht nur im Rafzfeld. Denn je nach Thema und Witterung, werden wir auch mal einen Abstecher in interessante Gebiete ausserhalb des Rafzfeldes machen. Es ist keine Anmeldung nötig; vergessen Sie den Feldstecher nicht!

## AGENDA

### Morgenspaziergänge

Daten und  
provisorische Ziele:

3. September 2023  
**Vogelbeobachtungen  
im Neeracherried**

1. Oktober 2023:  
**Pilzwanderung A. Hofer**

5. November 2023  
**Vögel im Rafzfeld**

# Immobilie in der Scheidung- was tun?



Jetzt QR-Code scannen oder über  
scheidung-immo.ch Ratgeber herunterladen



Markus Kohler

Geschäftsführer/-inhaber

043 810 76 01

markus.kohler@remax.ch

**RE/MAX**  
Eglisau



Saran Keita

Verein KIRA

**Präsidentin**  
Saran Keita  
Winkelstrasse 8  
8194 Hüntwangen  
saran.keita@  
vereinkira.ch  
+41 79 516 56 38

**Tobias Clemens**  
Vorstandsmitglied  
KIRA  
tobias.clemens@  
vereinkira.ch  
+41 79 240 50 93

info@vereinkira.ch  
www.vereinkira.ch

## Bildung für Westafrika: Hüntwanger Verein KIRA eröffnet neues Ausbildungszentrum in Guinea

Seit drei Jahren bildet der Verein KIRA besonders arme Mädchen in Guinea zu Schneiderinnen aus. Um noch mehr Jugendliche ausbilden zu können, hat KIRA im Frühling 2023 ein grösseres Atelier in Conakry eröffnet. Für den Betrieb des Ausbildungszentrums ist der Verein auf Spenden angewiesen. Deshalb veranstaltet KIRA am 12. November 2023 erneut eine Benefiz-Matinée im Pfarreizentrum der katholischen Kirche Eglisau.

Bildung ist der einzige Weg, Menschen nachhaltig aus der Armut zu helfen. Davon ist Saran Keita überzeugt. Die gebürtige Guineerin lebt seit 15 Jahren in Hüntwangen. Mit ihrem Geburtsland fühlt sie sich aber noch immer sehr verbunden. Sie sagt: «Anders als die meisten Kinder in Guinea konnte ich eine Ausbildung machen und führe nun ein sehr gutes Leben. Ich möchte meine Privilegien nutzen, um den Menschen in meinem Heimatland ebenfalls ein besseres Leben zu ermöglichen.»

Darum gründete sie 2018 den Verein KIRA. Im Namen des Vereins eröffnete sie zwei Jahre später ein Schneideratelier in der Guineischen Hauptstadt Conakry. Noch im selben Jahr begannen die ersten Jugendlichen ihre Ausbildung im KIRA Atelier. Es sind jugendliche Mädchen – meist Waisen – aus besonders armen Verhältnissen. Neben den handwerklichen Fähigkeiten lernen die Mädchen lesen, schreiben sowie eine einfache Buchhaltung zu führen.

*15 junge Frauen haben bereits eine Lehre im KIRA Atelier abgeschlossen. An der Abschlussfeier im Mai 2023 trugen sie Kleider, die sie im Rahmen ihrer Abschlussarbeit selbst entworfen und genäht hatten.*





Im Juni 2023 haben die ersten 15 jungen Frauen ihre Ausbildung abgeschlossen. Saran Keita hat die Entwicklung der Lehrlinge im Atelier persönlich verfolgt. Neben den fachlichen Fortschritten ihrer Schützlinge war sie besonders beeindruckt von der persönlichen Veränderung der Mädchen: "Zu Beginn der Lehre waren die Mädchen sehr schüchtern. Sie hegten keine Zukunftspläne, ausser ihre Familien finanziell unterstützen zu wollen. Nach drei Jahren Ausbildung standen sie vor mir wie völlig neue Menschen. Aus den schüchternen Mädchen sind selbstbewusste und ambitionierte junge Frauen geworden." Einige der Absolventinnen streben nun eine Anstellung in einem Schneideratelier an, andere möchten sich selbständig machen oder selbst als Lehrerinnen tätig werden.

Der Erfolg des Ateliers hat sich in Conakry herumgesprochen und die Warteliste für das KIRA Ausbildungszentrum ist lang. Um noch mehr Jugendlichen eine Ausbildung zu ermöglichen, hat KIRA im Frühjahr 2023 ein neues, grösseres Atelier eröffnet. Bereits haben zehn weitere Mädchen eine Ausbildung im Atelier gestartet. Im Herbst 2023 werden dann noch zehn weitere Mädchen dazu kommen. Zusätzlich zum bestehenden Lehrplan führt KIRA neu auch Sensibilisierungskurse durch, welche die Lehrlinge über den Schutz vor sexuell übertragbaren Krankheiten und Gewalt informieren.

Aber nicht nur in Afrika ist der Verein KIRA aktiv. Um den Betrieb des Ateliers in Guinea aufrecht zu erhalten, ist der Verein auf Spenden angewiesen. **Zu diesem Zweck ist KIRA vom 1. bis 3. September mit einem Cocktailstand am Dorffest Hüntwangen vertreten.** Das Motto: Genuss für den guten Zweck! Die Einnahmen des Verkaufs fliessen in die Projekte des Vereins in Guinea.

**Ausserdem veranstaltet KIRA am Sonntag, 12. November 2023 bereits zum zweiten Mal eine Benefiz-Matinée im Pfarreizentrum der katholischen Kirche in Eglisau.** Bei einem leckeren Brunch wird Saran Keita persönlich von den Fortschritten des Vereins in Guinea berichten. Genauere Infos werden in den kommenden Wochen auf [www.vereinkira.ch](http://www.vereinkira.ch) bekanntgegeben.



*Silvia Sigrist*

**Vitaswiss**  
**Sektion Rafzerfeld**

**Silvia Sigrist-Neukom**  
**Hegi 3**  
**8197 Rafz**  
**044 869 06 01**

*silvia.sigrist@gmx.ch*  
*vitaswiss-rafzer-feld.ch*

**Vitaswiss**  
**Gymnastik**

**Jeden Donnerstag in**  
**der Mehrzweckhalle**  
**Hüntwangen**  
**19.15 - 20.15 Uhr**

## **Grillhök bei der Forsthütte Wil**

Unser traditioneller Grillhök fand auch dieses Jahr wieder grossen Anklang, fanden doch über 20 Personen den Weg zur Waldhütte Wil. Alle brachten das Grillgut selber mit und durfte es unserer «Grillmeisterin» Rosmarie anvertrauen. Der stetige Wind sorgte dafür, dass alle ringsum gleichmässig viel Rauch abbekamen, doch das tat unserer guten Laune keinen Abbruch. Mit selbstgebackenem Kuchen und Kaffee liessen wir den Abend gemütlich ausklingen, bevor wir uns für die lange Sommerpause verabschiedeten. Danke Yolanda und Rosmarie für die tolle Organisation!

## **Vorstandsmitglieder gesucht!**

Unsere Vorstandssuche geht weiter, wir hoffen immer noch, dass wir eine oder mehrere Personen finden, die sich gerne aktiv in unseren Verein einbringen und ihn in die Zukunft führen möchten. Wir freuen uns über jede Kontaktaufnahme: Sylvia Sigrist, [sylvia.sigrist@gmx.ch](mailto:sylvia.sigrist@gmx.ch) oder Margrit Roncato, [m.roncato@bluewin.ch](mailto:m.roncato@bluewin.ch)

Unsere Aktivitäten und allerlei Wissenswertes finden Sie auf unserer Webseite. Unsere Vitaswiss-Gymnastik ist Qualitop-zertifiziert! - Schnuppern jederzeit erwünscht.



# **GESUCHT**

## **Schulbusfahrer/-in**

- Jeden Morgen eine Fahrt in den Kindergarten, jeweils um 08.20 Uhr.
- Auf Wunsch können an einem weiteren halben Tag pro Woche zusätzliche Fahrten übernommen werden (ideal Freitagnachmittag).
- Einsätze auf Abruf bei Ausfall des Hauptfahrers wie Krankheit etc.

Transportiert werden die Kinder des Kindergartens sowie der 1. bis 3. Klasse auf der Strecke von Buchberg nach Rüdlingen und retour.

Die Grundausbildung und Weiterbildungskurse müssen absolviert werden, falls diese nicht schon vorhanden sind. Die entsprechenden Kosten werden von der Schule übernommen.

### **INTERESSE?**

Lassen sie uns Ihren Werdegang und ein kurzes Motivationsschreiben zukommen, am besten per E-Mail an [sekretariat@schulernb.ch](mailto:sekretariat@schulernb.ch)

Bei Fragen informiert Sie gerne: Schulbehörde, Rahel Häderli: 079 672 03 45  
Sekretariat Schule, Beatrice Peter: 044 867 41 71

## Ist Ihre Heizung richtig eingestellt?

kompetent, zuverlässig und innovativ in die Zukunft



**HANS DÜNKI-RAFZ**  
HEIZUNG • SANITÄR • REPARATUREN

duenki.ch 044 869 13 95



Tobias Düнки



**Irene Hürlimann**  
dipl. Fusspflegerin SFPV

**Fuss(Zyt)**

SEIT 9. Juli NEUE ADRESSE

**PFLEGEN SIE IHRE FÜSSE DAS GANZE JAHR!**

Grundstr. 41 Es würde mich freuen wenn ich  
8196 Wil ZH Sie auch in Wil begrüßen darf  
Tel: 044 831 10 10  
www.fusszyt.ch  
Email: info@fusszyt.ch Termine nach Vereinbarung



**DÖRIG+AG**

**30**  
JAHRE  
SICHERHEIT

Sicherheitssysteme  
Alarmanlagen  
Videoüberwachungen  
Video-Türsprechanlagen

DÖRIG + DÖRIG AG  
Bahnstrasse 7  
8193 Eglisau

www.doerig-doerig.ch  
044 868 33 33



## SCHREINERSERVICE

### Stefan Meier

**IHR CHUCHI TIGER**

Winkelstrasse 12  
8194 Hüntwangen 076 470 65 93  
info@schreinerservice-meier.ch schreinerservice-meier.ch



Schmiede · Metallbau  
Kleingeräte · Landtechnik  
ATV/Quad · Reparaturen

Landstrasse 9 · Tel. 044 869 01 30 · www.moeklirafz.ch

**STIHL**

Spezialanfertigungen  
Metallbau und  
Schmiedearbeiten



**100**  
JAHRE  
Garage Sigrist Rafz  
SEIT 1922



**Garage Sigrist AG**  
Landstrasse 10  
8197 Rafz

Tel: 043'433'33'22 - garage-sigrist.ch

# Garage Sigrist AG



**Franziska Benz**  
**Präsidentin**

**Musikverein Wil**

**Präsidentin**  
**Franziska Benz**  
**Dorfstrasse 37**  
**8196 Wil**

**info@mvwil.ch**  
**www.mvwil.ch**

**Ausbildung: Markus Ott**  
**Dorfstrasse 37,**  
**8196 Wil**  
**ausbildung@mvwil.ch**

## **Konzerte**

### **Muttertagskonzert, 14. Mai 2023**

Nachdem wir unser Muttertagskonzert schon letztes Jahr bei der Familie Neukom durchführen konnten und wir dies als schönen Anlass empfanden, richteten wir auch in diesem Jahr wieder eine kleine Festwirtschaft auf dem Hof ein. Ab 11.30 Uhr konnte man sich mit Köstlichkeiten vom Grill und feinen Durstlöschern eindecken. Um 13.30 Uhr starteten wir unser Muttertagskonzert, das wir mit unserem bewährten Dirigenten Paul Baur, ohne Probleme über die Bühne brachten.

### **Musiktag Zürcher Unterland, Rümlang**

Das ganze musizierende Zürcher Unterland traf sich dieses Jahr in Rümlang. Na ja, eigentlich nur was die Blasmusik-Szene betrifft. Für unseren Bewertungsvortrag hatten wir „The Glacier Express“ gewählt. Eine musikalische Reise mit dem berühmten Zug, durch die Schweizer Bergwelt. Dieses Werk hatte für alle Instrumentengruppen interessante Passagen auf Lager, deshalb machte es auch Freude, daran zu arbeiten. Im anschliessenden Jury-Gespräch wurden dann die einzelnen Sequenzen besprochen, was gut gelungen war und an was man noch etwas arbeiten muss.

Die Marschmusik, oh pardon, die Parademusik, absolvierten wir wie schon in anderen Jahren mit der Musikgesellschaft Rafz und dem Tambourenverein Weinland Andelfingen.

Bekanntlich kommt ja das Beste zum Schluss. Wir hatten dieses Jahr vier Veteranen, die anlässlich des Unterländers geehrt wurden:

<b>Hansruedi Meier</b>	<b>Kantonaler Ehrenveteran</b>	<b>50 Jahre aktives Musizieren</b>
<b>Alois Scherer</b>	<b>Eidgenössischer Veteran</b>	<b>35 Jahre aktives Musizieren</b>
<b>Nicole Böni</b>	<b>Kantonale Veteranin</b>	<b>25 Jahre aktives Musizieren</b>
<b>Beat Rüeger</b>	<b>Kantonaler Veteran</b>	<b>25 Jahre aktives Musizieren</b>

Liebe Veteranin, liebe Veteranen, der Musikverein Wil gratuliert Euch von Herzen für diese Auszeichnung! Wir hoffen, dass Ihr noch lange in unseren Reihen mitspielen könnt und den Musikverein Wil mit Euren Persönlichkeiten bereichert.



## Sommerkonzert im Amphitheater mit der BB Eglisau und der MG Rafz

Wiederum bei sonnigem Wetter konnten die drei Rafzfelder Musiken zum Sommerkonzert aufspielen. Wie immer, wurde ein abwechslungsreiches Programm geboten, das die zahlreichen Zuhörenden mit kräftigem Applaus verdankten. Die Verpflegung wurde wieder vom Verein Amphitheater Hüntwangen übernommen, so dass es an nichts fehlte.

## Platzkonzert Buchenloo, 14.07.2023

Immer wenn es heisst Platzkonzert Buchenloo, dann wissen alle, dass die grossen Sommerferien vor der Tür stehen. Einmal mehr hatten sich die Buchenlooper\*Innen ins Zeug gelegt und eine schöne Festwirtschaft eingerichtet. Diese öffnete bereits um 19.00 Uhr und wurde schon rege genutzt. Um 20.00 Uhr startete der Tambourenverein Weinland Andelfingen das musikalische Programm. Sogar mit einer Überraschung! Andrin Hirt aus Buchenloo hatte seinen ersten öffentlichen Auftritt als Jungtambour, nach nur sechs Proben. Toll gemacht Andrin und weiterhin viel Spass beim „Trümmele“! Natürlich brillierte auch der Rest des Tambourvereins mit seinen Vorträgen. Im Anschluss spielte der Musikverein Wil verschiedene Titel aus dem aktuellen Repertoire. Dabei sind neben Marsch und Polka auch „Heiterefahne“ von Trauffer und „Come on Eileen“ von Neil Diamond vertreten. Ein schöner Abend konnte von allen genossen und bei Speis, Trank und gemütlichen Beisammensein zu Ende gehen. Ein herzliches Dankeschön nach Buchenloo für die Gastfreundschaft!

## Bundesfeiern 2023, Wasterkingen und Wil

Alle zwei Jahre, wenn wir den Bundesfeieranlass in Wil nicht organisieren, spielen wir auch noch in unseren Nachbargemeinden des unteren Rafzfeldes. Dieses Jahr war Wasterkingen an der Reihe. Die gemütlich eingerichtete Festbeiz lud die Gäste schon früh zum Platz nehmen ein. Um 18.30 Uhr bauten wir unsere Konzeraufstellung auf, nahmen Platz und hörten der Festrede zu. Anschliessend eröffneten wir den musikalischen Teil mit einem Marsch um gleich danach die Landeshymne zum Besten zu geben. Viele kräftige Stimmen der Anwesenden liessen unsere Hymne in den Himmel empor schallen. Weiter gings mit der Weinkelerpolka und da konnte Petrus wohl nicht mehr an sich halten. Aus welchen Gründen auch immer schickte er uns einen kräftigen Platzregen, der uns zum Unterstehen zwang. Doch zum Glück nicht lange. Stühle abtrocknen, Noten „büscheln“ und weiter gings. Zu lange konnten wir unser Konzert nicht ausdehnen, da ja auch die Feiernden in Wil auf die Begleitung der Landeshymne warteten. Trotzdem konnten wir uns noch kurz mit Wurst und etwas Flüssigem wieder stärken. Ein herzliches Dankeschön an die Wasterkinger und Wasterkingerinnen für die Gastfreundschaft sowie Speis und Trank.

Für uns ging es also noch in Wil weiter. Hier war die Schlechtwettervariante gewählt worden und wir mussten keinen weiteren Regenschauer mehr fürchten. Nach den Festreden, der Rangverkündigung des Dorf-OLs, den Beiträgen der Turnerfamilien kamen wir schliesslich nochmals zum Zug. Weidmann-Marsch,





Joshua und Heiterefahne waren der Einstieg, bevor die Landeshymne und selbstverständlich unser Wilemer Lied dargeboten wurden. In der Turnhalle Landbüel erklang ein eindrücklicher Stimmenchor, der uns zur Musik begleitete. Nach einer Zugabe, dem „Regimentsmarsch“, konnten wir uns auch noch entspannt hinsetzen und den Abend bei Speis, Trank und Musik ausklingen lassen. Auch hier möchten wir uns für die Gastfreundschaft und die Verpflegung herzlich bedanken.



## Vereinsreise ins Appenzellerland, 15./16.07.2023

Endlich, nach zwei Jahren, ging es wieder einmal auf eine Vereinsreise. Denise Baur und Markus Benz hatten so einige Überraschungen für uns organisiert. Um 07.30 Uhr ging die Reise ab Schulhaus Dorf mit dem Hesscar los. Erst einmal Richtung Wiesendangen, um zwei weitere Reiseteilnehmerinnen aufzugabeln und dann schnurstracks weiter ins Appenzellerland. Für einen Kaffeehalt war keine Zeit, deshalb gab es Kaffee und Gipfeli im Car.



Das erste Highlight erwartete uns in Gontenbad, in der Kunstschmiede Appenzell AG. Unsere Aufgabe bestand darin, selber einen eigenen Fleischspieß zu schmieden. Denn wenn wir dies nicht täten, gäbe es heute Abend kein Nachtessen. Und so machten wir uns mit viel Fleiss und Schweiss, bei 30 ° Aussen-temperatur, an die Arbeit. Unsere 3 Kursleiter hatten alle Hände voll zu tun, doch am Schluss hatten alle einen eigenen Spieß. Diese knapp zwei Stunden hatten nun doch schon Hunger gemacht und so ging die Reise weiter in den „Schnuggenbock“, wo uns Chäschörnli, Ghackets und Öpfelmues erwartete. Im Schnuggenbock gab es noch Vieles zu entdecken. Ganz besonders in der Backstube des „Zyt Rädli“-Ladens. Hhhmmmm, fein! Nach dem gemütlichen Mittagessen wäre eigentlich ein Mittagsschläfchen ganz nett gewesen. Dieses musste aber bereits wieder im Car stattfinden. Wir wurden in die Hauptstadt von Innerrhoden chauffiert. Auf dem Landgemeindeplatz wurden wir von Martin Fässler in Empfang genommen, der uns nun in die Kunst des „Rugguselen“ (Naturjodel) einweihte. Als Abschluss meinte er dann, „das tönt guet, jetzt gömmer uf dä Hirscheplatz“. Was wir zuerst als Scherz wahrnahmen, entpuppte sich als absolut ernst gemeint. Ausgerüstet mit Taler-Becken und unseren Stimmen nahmen wir auf dem



*Mit fachmännischer Unterstützung gelang es allen einen eigenen Fleischspieß zu schmieden*



Platz Aufstellung und gaben unser erlerntes Rugguseli zum Besten. Übrigens: Das Video zu diesem Auftritt ist auf unserer Website aufgeschaltet.

Nun war es doch Zeit für den Einzug im Hotel. Doch auch hier gab es nur eine Ruhepause, bevor wir uns wieder auf den Weg zum Nachtessen machten. Im Breitenmoser „Gustarium“ wurde dann das Geheimnis über unseren Znacht gelüftet. Mit unseren selbst geschmiedeten Spiessen konnten wir unsere eigenen Fleischspiesse zum Grillieren bestücken.

Nun war es aber doch Zeit für die Nachtruhe und wir machten uns auf den Weg ins Hotel zurück, oder? Na, alle fanden den Weg noch nicht ins Hotel, Appenzell hatte noch einiges in den Nachtstunden zu bieten. Einige Gerüchte berichten davon, dass der eine oder andere erst so gegen 05.00 Uhr das Hotelbett noch fand.

Nichts desto Trotz standen alle am nächsten Morgen um 07.45 Uhr vor dem Hotel bereit für den zweiten Tag. Mit Bahn, Bus und Seilbahn ging die Reise auf den Hohen Kasten, wo wir einen ausgiebigen Brunch mit wechselnder Aussicht geniessen konnten. Wieder unten holte uns Hesscar ab und chauffierte uns über die Wasserfluh nach Rapperswil, wo wir uns noch etwas im Städtchen oder auf dem Schloss tummeln konnten. Mit der „Pantha Rei“ schipperten wir zwei Stunden lang auf dem Zürichsee bis zum Bellevue, wo uns der Car wieder in Empfang nahm und sicher nach Hause fuhr.

Wir durften gemeinsam zwei tolle Tage, mit viel Lachen, Handwerken, Singen und gemütlichem Beisammensein, verbringen. Ein grosses Dankeschön an Denise Baur und Markus Benz, die den Anlass für uns organisiert haben.

## Was steht als nächstes an?

25.08.2023	20.00 Uhr	Platzkonzert Wasterkingen
01.09.2023	18.00 Uhr	Dorffäscht Hüntwangen, Eröffnung Festakt
08.09.2023	20.00 Uhr	Platzkonzert Hüslihof
30.09. und 01.10.2023		Chilbi Wil, Musiker-Chnelle *
03.12.2023	16.30 Uhr	Winterkonzert, Kirche Wil ZH
21.12.2023	ab 18.30 Uhr	Weihnachtsständchen Wasterkingen, Hüntwangen, Wil ZH
23.03.2024		Jubiläumsfest 75-Jahre Musikverein Wil ZH mit Jugendmusiktag

\*Ja, sie haben richtig gelesen, den „Ochs am Spiess“ an der Chilbi Wil wird es auch in diesem Jahr nur noch an zwei Tagen geben. Wir mussten unseren Arbeitsaufwand an der Chilbi Wil an die Anzahl der Aktiven und Mithelfenden des Vereins anpassen. Nichts desto Trotz werden wir uns wieder bemühen ein feines Menue für Sie zuzubereiten.

## ...und übrigens...

*Wir bieten immer noch Musikunterricht für Jung und Alt und für verschiedene Instrumente an. Gerne gibt Ihnen Markus Ott weitere Auskünfte: [ausbildung@mvwil.ch](mailto:ausbildung@mvwil.ch)*



## Aktive

Für den Turnverein:  
Liliane Schreier

Turnverein  
Hüntwangen

Aktuarin  
Liliane Schreier

aktuar@tv-  
huentwangen.ch  
tv-huentwangen.ch



## Die Alp Bäl am Dorffest Hüntwangen 2023

Die Alp Bäl, betrieben von Mitgliedern aus dem Turnverein, der Männerriege, dem Bootsclub und dem Montags-Club wird mit seiner Rundum-Alp-Atmosphäre eine der Hauptattraktionen am Dorffest Hüntwangen sein. Sie wird mit Ihrem Angebot an Attraktionen und der üppigen Festwirtschaft, direkt beim Festeingang gelegen, viele Besucher anziehen. Gemeinsam wollen wir Sie zu einem gemütlichen Beisammensein einladen und Ihnen einige unvergessliche Stunden beschern.



## PROGRAMM-HIGHLIGHTS AUF DER ALP BÄL

### Freitag, 1. September

- 17.00 Uhr **Eröffnung Festwirtschaft Alp Bäl**
- 18.00 Uhr **Vernissage Claudia Boss «Highlander»**
- 19.00 bis 02.00 Uhr **Rundumadum Bavarian Party Band (Alpen Party)**

### Samstag 2. September

- 14.00 bis 18.00 Uhr **Airport Örgeler**
- 15.00 bis 17.00 Uhr **Schnupperschwingen Schwingklub Zürcher Unterl.**
- 19.00 bis 03.00 Uhr **Rundumadum Bavarian Party Band (Alpen Party)**

### Sonntag 3. September

- 09.00 bis 11.00 Uhr **Alp-Zmorge**
- 10.30 bis 13.00 Uhr **Frühschoppen Trachtenkapelle Dachsberg (D)**
- 12.30 bis 16.30 Uhr **Schlusschwingen Schwingklub Zürcher Unterland /Alphornbläser Eglisau**
- 14.00 bis 18.00 Uhr **Gueti Kollege Schwyzerörgeli**

## Kantonales Turnfest Wyland - 24. / 25.06.2023

Schon heisst es wieder Turnfest. Dieses Jahr verging die Vorbereitungszeit für unseren Saisonhöhepunkt wie im Fluge. Als intensive Vorbereitung nutzten wir auch dieses Jahr wieder unser Trainingsweekend, welches wir nach längerer Zeit endlich auch mal wieder in Filzbach durchführen konnten. Zudem



Gruppenbild mit dem Turnverein, der Frauen- und der Männerriege

waren wir mit unserer neuen Disziplin, dem Fachtest, an der Regionalmeisterschaft in Regensdorf. Anders als in den Jahren zuvor, mussten wir unsere Disziplinen, welche wir am Turnfest bestreiten wollten, verändern. Die Gerätekombination, mussten wir dieses Jahr leider aus unserem Programm nehmen, da wir einige Turner hatten, welche während der Trainingsphase oder am Turnfest selbst nicht teilnehmen konnten. Schweren Herzens mussten wir deshalb umsatteln und uns in neue Disziplinen einlesen und diese dementsprechend auch trainieren.

Am Samstag, 24. Juni war es soweit und es hiess Wettkampftag. Die Turner und Turnerinnen reisten gemeinsam mit Zug auf Dägerlen und von dort aus ging es mit dem Shuttlebus weiter zum Festgelände. Dieses Jahr waren die Temperaturen etwas angenehmer und lagen nur bei etwa 28 Grad anstatt wie letztes Jahr am Turnfest bei 36 Grad.

Nach dem Eintreffen auf dem Zeltplatz wurden die Zelte aufgeschlagen, Matten sowie Schlafsäcke ausgerollt. Eine erste Orientierung auf dem Festgelände nahmen die Turnenden vor und beobachteten die anderen Turnvereine bei ihren Disziplinen oder stärkten sich für ihren Einsatz. Bald darauf wurden die Frisuren der Gymnastikfrauen gerichtet und alle Turnende machten sich bereit für das Einlaufen.

Kurz danach startete unser erster Wettkampfteil von insgesamt drei. Die Turnenden konnten selber entscheiden bei wie vielen Disziplinen sie starten wollten und wo ihre Stärken liegen. Pro Wettkampfteil dürfen die Turnenden jedoch nur eine Disziplin auswählen, das heisst, jeder konnte maximal 3 Disziplinen bestreiten.

Alle gaben ihr Bestes, kämpften und schwitzten bis am Abend um etwa 18.15 Uhr waren dann alle Disziplinen abgeschlossen.

Mit einigen Noten waren wir sehr zufrieden und mit anderen Noten weniger. Für nächstes Jahr sehen wir noch einigen Optimierungsbedarf und Luft nach oben. Aber wir haben uns etwas Neues gewagt.

<b>1. Wettkampfteil</b>	<b>Pendelstafette 80 m</b>	<b>7.98</b>
	<b>Speerwurf</b>	<b>10.00</b>
<b>2. Wettkampfteil</b>	<b>Fachtest Allround</b>	<b>6.49</b>
	<b>Weitsprung</b>	<b>9.52</b>
<b>3. Wettkampfteil</b>	<b>800m Lauf</b>	<b>5.98</b>
	<b>Gymnastik</b>	<b>7.75</b>
	<b>Weitwurf</b>	<b>9.34</b>

Dies ergibt eine Endnote von 23.59. Somit erreichten wir den 64. Rang von 105 Vereinen in der 4. Stärkenklasse.

Gleich nachdem wir unseren Wettkampf beendet hatten, gingen wir noch bei der Frauen- und Männerriege vorbei, um sie bei ihrer letzten Disziplin anzufeuern.

Anschliessend stiess dann die Turnerfamilie zusammen an und ging, nach einem Austausch über den Wettkampftag, gemeinsam zum Abendessen ins Festzelt.

Einige feierten bis in die frühen Morgenstunden bevor sie in ihre Zelte, Schlafmatten oder anderen Übernachtungsmöglichkeiten zurückkehrten.

Am Sonntagnachmittag ging es dann für alle Turnenden mit dem Zug zurück. Im Stübli 8195 in Wasterkingen durften wir für unser Absenden dann noch einkehren.

## Frauen- und Männerriege

**Christoph Surbeck**  
Kassier / Aktuar

**Männerriege**  
Turnverein Hüntwangen

**Aktuar**  
**Christoph Surbeck**  
**maennerriege@tv-**  
**huentwangen.ch**

**Riegenleiter**  
**Jürg Merkt**  
**079 946 27 69**

**tv-huentwangen.ch**



## Lehrgeld bei Hauptprobe an den GLZ RMS - geglückte Premiere am Zürcher Kantonaltturnfest Wyland in Henggart

Zum ersten Mal bestritten gemischte Gruppen der Frauen- und Männerriege Hüntwangen gemeinsam den 3-teiligen Vereinswettkampf „Fit & Fun“, bestehend aus "Brettball" + "Fussball-Staffette" (FF1), "8-er-Ball" + "Unihockeyparcours" (FF2), "Street Racket" + "Moosgummiring" (FF3).

### Hauptprobe an den GLZ RMS in Regensdorf

Eine kleine Gruppe aus 6 Turnerinnen und Turner beider Vereine bestritten die drei Wettkampfteile in der Kategorie Senioren bestehend aus je zwei Spielen, wobei jeder Wettkampfteil einzeln gewertet wurde. Es resultierten folgende Rangierungen:

Rang	Verein	Wettkampfteil	Note
17	Frauen- und Männerriege Hüntwangen	FF1 / FF1	5.81
18	Frauen- und Männerriege Hüntwangen	FF3 / FF3	5.64
19	Frauen- und Männerriege Hüntwangen	FF2 / FF2	5.60

Es wurden insgesamt 23 Vereine rangiert.

### Premiere am Zürcher Kantonaltturnfest in Henggart

Am Samstag, 24. Juni 2023 starteten nicht nur 6, sondern stattliche 19 Turnerinnen und Turner – eine der grössten Riegen bei den Senioren – bei besten Wetterverhältnissen und auf sehr gut präparierten Wettkampfanlagen, zum 3-teiligen Wettkampf. Es lief von Beginn an wesentlich besser als an der Hauptprobe in Regensdorf, wo wir etwas Lehrgeld bezahlen mussten.

Rang	Verein	Wettkampfteil	Note	Gesamt
22	Frauen- und Männerriege Hüntwangen	FF1 / FF1	7.89	22.78
		FF2 / FF2	8.00	
		FF3 / FF3	6.89	

Diese Leistung reichte zum 22. Rang von 27 teilnehmenden Vereinen.

Direkt nach den letzten zwei Disziplinen, bei denen uns der Turnverein lautstark unterstützte, starteten wir zum 4-Wettkampfteil – der für uns ebenso wichtig ist – und pflegten im grossen Festzelt zusammen mit hunderten anderen Turnerinnen und Turner unsere Kameradschaft.

Trotz einiger nicht ganz geglückten Versuchen, dürfen wir zufrieden auf diesen Wettkampf zurückblicken. In allen drei Teilen konnten wir eine klare Steigerung erzielen. Die vielen gemeinsamen Trainings haben sich auszubezahlt. Auf dieser Grundlage lässt sich in Zukunft etwas Solides aufbauen.

## 68. Int. Bergturnfest Dachsberg in Wolpadingen

In der einzigartigen Atmosphäre des Waldsportplatzes in Wolpadingen (D), massen sich am Morgen des 23. Juli, 4 Turner der Männerriege und einer des Turnvereins traditionsgemäß in verschiedenen Disziplinen mit anderen Turnern aus Deutschland und der Schweiz.

### Siegerliste:

WK-Nr 1	Bergwettkampf (LA 4-Kampf)	1. Res Ott	TV Hüntwangen	38,21 Pkt
WK-Nr 9	Leichtathletik 3-Kampf	2. Nico Kauf	MR Hüntwangen	19,49 Pkt
		5. Peter Merkt	MR Hüntwangen	16,36 Pkt
WK-Nr 10	Leichtathletik 3-Kampf	4. Ernst Schneider	MR Hüntwangen	23,37 Pkt
WK-Nr 11	Leichtathletik 3-Kampf	6. Ernst Demuth	MR Hüntwangen	20,68 Pkt

An den am Nachmittag stattfindenden Plausch-Wettkämpfen, wie dem Wälderwettkampf und dem Steinstossen, ging es rustikal zu und her. Beim Holzstapeln, Baumstamm sägen und Nägel einschlagen war der verstärkten Mannschaft der Männerriege niemand gewachsen. Ebenso beim Stossen des 15 kg schweren Hinkelsteins. In beiden Wettkämpfen triumphierte die Hüntwanger Mannschaft (verstärkt durch Mitglieder des TV Hüntwangen und Rafz). Das wurde natürlich im Anschluss mit musikalischer Begleitung der Trachtenkapelle Dachsberg, welche auch am Dorffest auf der Alp Bäl ein Konzert spielt, gebührend gefeiert.



### Ausblick:

01. - 03. 09. 2023  
Dorffest Hüntwangen  
«Alp Bäl» Enderlischhür,  
Festwirtschaft / Barbetrieb  
mit Live-Musik und weiteren  
Attraktionen, TV- und MR  
Hüntwangen zusammen mit  
Montagsclub und Bootsclub

15. - 17. 09. 2023  
Jubiläumsreise  
"50-Jahre Männerriege"  
nach Österreich



Stefan Meier

Armbrustschützenverein  
Hüntwangen

Präsident  
Stefan Meier  
Winkelstrasse 12  
8194 Hüntwangen

stefan.meier@asv-  
huentwangen.ch

asv-huentwangen.ch

## An der Bundesfeier wurden Talente entdeckt...

Am 1. August lud der Armbrustschützenverein traditionsgemäss zum freien Armbrusschiessen ins Schützenhaus ein. Fast 40 Schützinnen und Schützen - nur zwei weniger als beim Teilnehmerrekord - wollten ihre Treffsicherheit testen. Geschossen wurde in verschiedenen Kategorien: Jugendliche, Erwachsene und Gruppen/Familien. Unter fachkundiger Anleitung der aktiven Mitglieder des ASVH erzielten einige beachtliche Resultate.

Wir freuen uns immer sehr über die rege Teilnahme an den verschiedenen Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem Armbrustsport.

**Ein grosses Dankeschön auch allen unseren Passivmitgliedern und Gönnern für die zahlreichen und grosszügigen Beiträge, welche es uns ermöglichen, diesen schönen Sport zu betreiben und der Bevölkerung zu zeigen.**

*Herzlichen Dank und beste Grüsse, eure Armbrustschützen*



*Patrick Schneider*

*Schützen Rafzerfeld*

*Aktuar*

*Patrick Schneider*

*schützen-rafzerfeld.ch*

## **Dorf-, Firmen- und Vereinsschiessen Rafzerfeld, 13. Mai 2023**

Der Anlass gehört wieder der Vergangenheit an. Wir durften 34 Gruppen, also 101 Teilnehmer, im Schützenhaus begrüßen. Eine erfreuliche Teilnehmerzahl nach der längeren Pause und das erste Mal unter der Flagge der Schützen Rafzerfeld. Für das nächste Jahr gilt es, Teilnehmer aus dem unteren Rafzerfeld vermehrt für den Anlass motivieren zu können.

Die Jägergruppe «Hubertus» mit Baur Heinz, Berger Markus und Habermacher Jonas konnten den Wettkampf mit 106 Punkten für sich entscheiden. Herzliche Gratulation!

## **Thurgauer Kantonalschützenfest**

Das 71. Thurgauer Kantonalschützenfest ist Geschichte und die Schützen Rafzerfeld können zufrieden zurückblicken. Mit 25 Teilnehmern erreichten wir in der Vereinskonzurrenz mit einem Sektionsdurchschnitt von 92.783 den 35. Rang von 162 teilnehmenden Vereinen.

Die Sport Gruppe erreichte den 31. Rang mit 2220 Punkten und klassierte sich somit im Mittelfeld der Rangliste.

### **Weitere starke Einzelresultate:**

2-Stellungs Meisterschaft, Kat. E

<b>1. Rang</b>	<b>Spühler Martin</b>	<b>540 Punkte</b>
----------------	-----------------------	-------------------

Festsiegerkonzurrenz, Kat. Sport

<b>2. Rang</b>	<b>Neukom Roman</b>	<b>2233 Punkte</b>
----------------	---------------------	--------------------

Serie, Kat. Sport

<b>2. Rang</b>	<b>Neukom Roman</b>	<b>60 Punkte</b>
----------------	---------------------	------------------

Meisterschaft liegend, Kat. Sport

<b>5. Rang</b>	<b>Schneider Patrick</b>	<b>578 Punkte</b>
----------------	--------------------------	-------------------

### **Nächste Termine:**

02.12.2023 1. Schiesstag Bächtelischieszen

09.12.2023 2. Schiesstag Bächtelischieszen

02.01.2024 3. Schiesstag Bächtelischieszen



*Demis Bühler  
Aktuar*

*Pistolenclub Rafzerfeld*

*Postanschrift:  
Pistolenclub Rafzerfeld  
Postfach 133  
8197 Rafz*

*Ansprechperson:  
Gerrit Kapfer, Präsident*

*079 955 32 87*

*info@pc-rafzerfeld.ch  
pc-rafzerfeld.ch*

**Weitere Informatio-  
nen finden Sie auf  
unserer Website:  
pc-rafzerfeld.ch**

## Drei Saison-Highlights im Pistolenclub Rafzerfeld

Dieses Jahr haben wir im Auftrag des Bezirksschützenverbandes Bülach das Feldschiessen mit den Distanzen 25m und 50m durchgeführt. Insgesamt schossen 46 Teilnehmer das Feldschiessen bei uns. Die höchsten Resultate in Rafz und die zweithöchsten im Bezirk erreichten Regula Ita und Marco Schöni mit je 178 Punkten auf 25m. Auf sie folgten Michael Staubli mit 175 und Werner Schöni mit 173 Punkten als weitere Schützen des Pistolenclubs Rafzerfeld.

Ebenfalls führten wir dieses Jahr zum zweiten Mal das «Sommer-Schüsse» in Rafz als Ersatz für das Bächtelischiessen durch. Es wurden 10 Schuss einzeln auf 50m und drei Serien à je 5 Schuss in 50, 40 und 30 Sekunden auf 25m geschossen. Insgesamt absolvierten 77 Schützinnen und Schützen den 50m und 64 den 25m Wettkampf.

Festsieger des 2. Sommer-Schüsse wurde unser Präsident, **Gerrit Kapfer**, Pistolenclub Rafzerfeld, mit total 240 Punkten (höchste Punktzahl beider Wettkämpfe zusammengezählt; 92 und 148 Punkte).

Zweiter wurde **Koni Müller**, Pistolenclub Stammertal, mit 236 Punkten (92 und 144 Punkte).

Auf Rang drei folgten drei Schützen mit der gleichen Punktzahl von 235. Aufgrund des Reglements wurde **Michael Burkhard**, Pistolenschützen Ermatingen, dritter mit 89 und 146 Punkten.

Am 30. Juni besuchten acht unserer Vereinsmitglieder das Thurgauer Kantonal-schützenfest in Frauenfeld. Bei wechselhaftem Wetter absolvierten wir die Wettkämpfe und waren mehr oder weniger mit unseren Resultaten zufrieden. Beste Rafzerfelder Pistolenschützen wurden **Heini Egli** mit 87 (50m) und 140 (25m) Punkten im Vereinswettkampf und 93 Punkten im Serie-Stich (25m) und **Regula Ita** und **Gerrit Kapfer** mit je 74 Punkten beim Thurgauerstich (25m).

Insgesamt erzielten Heini Egli, Alfred Ender und Gerrit Kapfer den 4-fach Kranz sowie Regula Ita und **Silvain Kocher** den 3-fach Kranz.

## Ausblick:

Am 17. Oktober führen wir unser Endschiessen 2023 durch. Jeweils am Dienstag absolvieren wir unser wöchentliches Training.

Am Pistolenschüssen Interessierte sind herzlich zum unverbindlichen Besuch eines unserer Trainings eingeladen. Waffe und Munition stellen wir bei Bedarf gerne zur Verfügung.

- 01. **Dorrfäschcht Hüntwangen**
- 02. (siehe S. 15)
- 03.
- 02. 14.00 - 18.00 Uhr  
**Dorfmuseum Hüntw. offen**
- 01. 18.00 Uhr - Musikverein Wil  
**Eröffnungskonzert  
Dorrfest Hüntwangen**
- 02. 11.00 - 17.00 Uhr  
**Dorfmuseum Hüntw. offen**
- 03. 09.00 Uhr - NVV  
**Morgenspaziergang - Vogel-  
beobachten Neeracher Ried**
- 04. 13.30 - 16.00 Uhr  
**Mütter-/Väterberatung**  
kath. KGH, Rafz - KJZ Bülach
- 06. 12.15 Uhr  
**Mittagstisch Kath. Kirche**  
kath. KGH Eglisau
- 08. 20.00 Uhr - Musikverein Wil  
**Platzkonzert Hüslihof**
- 08. **Grillabend - SVP Hüntwangen**
- 09. **Papiersammlung**
- 14. 13.30 - 16.00 Uhr  
**Spielnachmittage 60+**  
Pro Senectute - Rest. Sternen
- 18. 13.30 - 16.00 Uhr  
**Mütter-/Väterberatung**  
kath. KGH, Rafz - KJZ Bülach
- 21. 08.00 - 10.00 Uhr  
**Sonderabfallmobil beim  
Volg Hüntwangen**
- 23. 09.00 Uhr - Kath. Kirche  
**Familienfeier mit Kleinkindern**  
Pfarreizentrum Eglisau
- 23. 18.30 - 23.30 Uhr - Pro Wasti  
**Musik und Tanz mit DJ-Musik**  
Dorfhuus Wasterkingen
- 30. **Chilbi Wil**

- 01. **Chilbi Wil**
- 01. 09.00 Uhr - NVV  
**Morgenspaziergang - Pilz-  
wanderung mit A. Hofer**
- 01. 14.00 - 17.00 Uhr  
**Dorfmuseum Hüntw. offen**
- 02. 13.30 - 16.00 Uhr  
**Mütter-/Väterberatung**  
kath. KGH, Rafz - KJZ Bülach
- 05. 14.00 Uhr - **Seniorentreff 60+**  
**Polizeivortrag «Betrügereien»**  
Gottfr. Keller Zentr. Glattfelden
- 12. 13.30 - 16.00 Uhr  
**Spielnachmittage 60+**  
Pro Senectute - Rest. Sternen
- 16. 13.30 - 16.00 Uhr  
**Mütter-/Väterberatung**  
kath. KGH, Rafz - KJZ Bülach
- 17. **Endschiessen - Pistolenklub**
- 21. 09.00 Uhr  
**VVH-Herbstaktionstag**  
Treffpunkt Werkgebäude
- 21. 13.30 - 16.30 Uhr - NVV  
**Pflegeeinsatz alter Wingert Rafz**
- 22. **Nationalratswahlen**
- 28. 09.00 Uhr - Kath. Kirche  
**Familienfeier mit Kleinkindern**  
Pfarreizentrum Eglisau
- 30. **Häckseldienst**

- 01. 09.00 Uhr - NVV  
**Morgenspaziergang  
Vögel im Rafzerfeld**
- 05. 14.00 - 17.00 Uhr  
**Dorfmuseum Hüntw. offen  
R'n'R Tanzgruppe Angelis**
- 06. 13.30 - 16.00 Uhr  
**Mütter-/Väterberatung**  
kath. KGH, Rafz - KJZ Bülach
- 08. 12.15 Uhr  
**Mittagstisch Kath. Kirche**  
kath. KGH Rafz
- 09. 13.30 - 16.00 Uhr  
**Spielnachmittage 60+**  
Pro Senectute - Rest. Sternen
- 10. **Adventsmärt Wasterkingen**
- 11.
- 12. **Benefiz-Matinée - Verein KIRA**  
kath. Pfarreizentrum Eglisau
- 18. **Papiersammlung**
- 20. 13.30 - 16.00 Uhr  
**Mütter-/Väterberatung**  
kath. KGH, Rafz - KJZ Bülach
- 22. 14.00 Uhr - **Seniorentreff 60+**  
**Adventskranzen**  
Gottfr. Keller Zentr. Glattfelden
- 22. 17.30 - 20.00 Uhr  
**Blutspende - Samariterverein**  
Landbüel Wil
- 25. 09.00 Uhr - Kath. Kirche  
**Familienfeier mit Kleinkindern**  
Pfarreizentrum Eglisau
- 26. **Volksabstimmung**
- 30. 15.30 - 19.30 Uhr - Pro Wasti  
**Adventskranz/-gesteck basteln**  
Dorfhuus Wasterkingen
- 30. 19.30 Uhr - Kath. Kirche  
**Kirchgemeindeversammlung**  
Pfarreizentrum Rafz
- 30. **Parteiversammlung/Chläuseln**  
SVP Hüntwangen



**ROTKREUZ FAHRDIENST  
Hüntwangen · Wil · Wasterkingen**

Der Rotkreuz-Fahrdienst ermöglicht mobilitätsbehinderten Personen die Fahrt zum Arzt, zu Therapien oder zur Kur.

**Auskunft und Vermittlung**

Schweizerisches Rotes Kreuz Zürich

Sie erreichen unsere Einsatzleitung  
Montag bis Freitag

08.00 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr  
Telefon 044 388 25 00

\* **Gemeindeanlass**

# Wasterkingen



[gemeinde@wasterkingen.ch](mailto:gemeinde@wasterkingen.ch) | [www.wasterkingen.ch](http://www.wasterkingen.ch)